

MEMORIAL

**Journal Officiel
du Grand-Duché de
Luxembourg**

**MEMORIAL**

**Amtsblatt
des Großherzogtums
Luxemburg**

RECUEIL DES SOCIÉTÉS ET ASSOCIATIONS

Le présent recueil contient les publications prévues par la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et par loi modifiée du 21 avril 1928 sur les associations et les fondations sans but lucratif.

C — N° 595**10 juin 2004****SOMMAIRE**

Alinvest Holding S.A., Luxembourg	28555	Markets Informations Stock Exchange S.A., Luxembourg	28545
American Express World Funds	28528	Milton Holding S.A., Luxembourg	28559
Aura Holding S.A., Luxembourg	28559	Montage International S.A.H., Luxembourg	28553
Bois Champ Holding S.A., Luxembourg	28556	Murten Financière Holding S.A., Luxembourg	28558
Bond Select Trust	28529	Nord-Sud Invest Holding S.A., Luxembourg	28547
Brauner & Richards Holding S.A., Luxembourg	28547	Novopar S.A., Luxembourg	28550
Brooklyn Bridge Company S.A., Luxembourg	28546	Novopar S.A., Luxembourg	28560
Caves St Martin S.A., Remich	28549	O.M.C., Overseas Management Corporation S.A., Luxembourg	28551
CCN S.A., Luxembourg	28551	Paradisa S.A.H., Luxembourg	28550
Centaurio Management S.A., Luxembourg	28554	Parel Investments S.A., Luxembourg	28535
Centurian S.A., Luxembourg	28544	Patrifam S.A.H., Luxembourg	28549
Chatham Holding S.A., Luxembourg	28533	Probotec, S.à r.l., Luxembourg	28541
Chimpex S.A.H., Luxembourg	28554	Rakham Finance S.A.H., Luxembourg	28553
Club de Pétanque Stenemer Bulls, A.s.b.l., Rosport	28529	Ratech S.A., Luxembourg	28544
Credit Suisse Money Market Fund Management Company S.A., Luxembourg	28532	Ratech S.A., Luxembourg	28544
Credit Suisse Money Plus Fund Management Company S.A., Luxembourg	28533	Ravi S.A., Luxembourg	28542
Eri Bancaire Luxembourg S.A., Luxembourg	28548	Reding & Richartz, S.à r.l.	28534
Eucharis S.A., Luxembourg	28558	Reumer Finance S.A., Luxembourg	28559
Eurocash-Fund, Sicav, Luxembourg	28555	Rhein Finanz S.A.H., Luxembourg	28545
Fauche S.A., Luxembourg	28554	Romanée Conté S.A., Luxembourg	28534
Fibaume S.A., Luxembourg	28557	(The) Room Invest S.A.H.	28534
Firwind Finance S.A., Luxembourg	28556	Ruco S.A.H., Luxembourg	28553
Fomaxx I.P.A. Holding S.C.A.	28545	Sedellco Holding S.A., Luxembourg	28555
Fondeco S.A., Luxembourg	28547	Shareholdings Amongst Financiers in Europe S.A.H., Luxembourg	28555
Gamma S.A., Luxembourg	28560	Sienna S.A.H., Luxembourg	28548
Gramero Holding S.A., Strassen	28558	Sireo Immobilienfonds No.4 Sicav, Luxembourg	28514
Indatec, S.à r.l.	28534	Solutex S.A., Luxembourg	28550
Industrial Properties S.A.H., Luxembourg	28548	South Pole Holding S.A., Luxembourg	28560
Internationale Publicité, S.à r.l.	28534	Stebo S.A.H., Luxembourg	28552
Invesco GT Continental European Fund, Sicav, Luxembourg	28546	Stolt Offshore S.A.H., Luxembourg	28551
Invesco GT Investment Fund, Sicav, Luxembourg	28557	Tromed Holding S.A., Luxembourg	28556
Kenox, S.à r.l.	28534	Valensole S.A.H., Luxembourg	28552
Locafin S.A., Esch-sur-Alzette	28543	Venilux Holding S.A., Luxembourg	28556
Luxnor Holding S.A., Luxembourg	28547	Wardim S.A.H., Luxembourg	28549
M.R.I. Investments S.A.H., Luxembourg	28546	Waterl'Eau International S.A., Sandweiler	28558
		Win-Win Invest Holding S.A., Luxembourg	28551

SIREO IMMOBILIENFONDS NO. 4 SICAV, Investmentgesellschaft mit variablem Kapital.

Gesellschaftssitz: L-1150 Luxemburg, 283, route d'Arlon.
H. R. Luxemburg B 100.893.

STATUTEN

Im Jahr zweitausendhundvier, den vierundzwanzigsten Mai.

Vor dem unterzeichneten Notar Jean-Joseph Wagner, mit Amtswohnsitz in Sassenheim (Grossherzogtum Luxemburg).

Erschienen:

1) DELTONA Dreiundneunzigste Verwaltungsgesellschaft mbH, eine gemäß dem Recht Deutschlands gegründete und bestehende Gesellschaft mit Geschäftssitz in 20, Bockenheimer Landstrasse, D-60323 Frankfurt-am-Main, Deutschland,

die kraft einer am 19. Mai 2004 in Frankfurt ausgestellten Vollmacht ordnungsgemäß von Herrn Günther P. Schleip, Director Institutional Clients, SIREO REAL ESTATE MANAGEMENT GmbH, wohnhaft in 20, Bockenheimer Landstrasse, D-60323 Frankfurt-am-Main, Deutschland, vertreten wurde.

2) PVW GmbH, eine gemäß dem Recht Deutschlands gegründete und bestehende Gesellschaft mit Geschäftssitz in 46, Mainzer Landstrasse, D-60325 Frankfurt-am-Main, Deutschland,

die kraft einer am 19. Mai 2004 in Frankfurt-am-Main ausgestellten Vollmacht ordnungsgemäß von Frau Joëlle Hauser, avocat à la Cour, wohnhaft in 4, place de Paris, L-2314 Luxembourg vertreten wurde.

Die oben erwähnten Vollmachten bleiben diesem Dokument beigelegt, um mit ihm den Formalitäten der Eintragung unterworfen zu werden.

Die hier erschienenen Parteien, die in ihren oben genannten Eigenschaften handeln, haben die folgende Satzung für eine Aktiengesellschaft aufgesetzt, von der sie erklären, dass sie sie miteinander gegründet haben:

Definitionen

«Acquisition Fee»

Die von der Gesellschaft gemäß dem Investment Advisory Agreement bei dem Erwerb einer Immobilie an den Investment Advisor zu zahlende Gebühr.

«Aktie»

Eine Aktie der Gesellschaft.

«Aktionär»

Ein Investor, der ein Subscription Agreement unterzeichnet und Aktien erworben hat. Jeder Aktionär gilt zugleich auch als Investor im Sinne dieser Satzung.

«Aktionärsgruppe»

Aktionäre, die gemäß Richtlinie 83/349/EWG des Rates über den konsolidierten Abschluss oder gemäß anerkannten internationalen Bilanzierungsvorschriften gemeinsam in einen konsolidierten Abschluss einzubeziehen sind.

«Aktionärsversammlung»

Eine ordentliche oder außerordentliche Aktionärsversammlung der Gesellschaft.

«Anlageausschuss»

Ausschuss zur Beratung des Verwaltungsrats, der sich aus Vertretern von Aktionären der Gesellschaft zusammensetzt und formell vom Verwaltungsrat bestellt wird.

«Asset Advisory Fee»

Die von der Gesellschaft gemäß dem Investment Advisory Agreement an den Investment Advisor zu zahlende Gebühr.

«Bankarbeitstag»

Jeder Tag, an dem die Banken in Luxemburg für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.

«Bewertungstag»

Ein Tag, zu dem gemäß dieser Satzung der Nettoinventarwert je Aktie bestimmt wird.

«Bindungszeitraum»

Der Zeitraum, in dem sämtliche Kapitalzusagen eingefordert und gezahlt werden sollen und der spätestens vier Jahre nach dem Closing endet.

«Closing»

Der von der Gesellschaft bestimmte Tag, an dem die Subscription Agreements von den Investoren unterzeichnet werden und die Zulassung von Investoren durch die Gesellschaft erfolgt.

«Depotbank»

Die Bank, welche von der Gesellschaft als Depotbank im Sinne des Gesetzes vom 19. Juli 1991 ernannt wird.

«Einzahlungsaufforderung»

Die Aufforderung der Gesellschaft an einen Investor, einen prozentualen Anteil seiner Offenen Kapitalzusage gegen Ausgabe von Aktien an die Gesellschaft zu zahlen.

«Erstmissionsphase»

Der vom Verwaltungsrat festgelegte und im Private Placement Prospectus angegebene Zeitraum, während dem die Gesellschaft Aktien zum Erstmissionspreis ausgibt.

«Geregelter Markt»

Ein regelmäßig betriebener, regulierter, anerkannter und der Öffentlichkeit zugänglicher Markt.

«Gesellschaft»

DIE SIREO IMMOBILIENFONDS No. 4 SICAV.

«Gesetz vom 19. Juli 1991»

Das luxemburgische Gesetz vom 19. Juli 1991 über Organismen für gemeinsame Anlagen, deren Anteile nicht zum öffentlichen Vertrieb bestimmt sind.

«Immobilien»

Alle Vermögensgegenstände welche unter dem geltenden luxemburgischen Recht als Immobilienwerte (valeurs immobilières) angesehen werden, insbesondere Grundstücke und Gebäude, unmittelbare und mittelbare Beteiligungen an Immobiliengesellschaften und grundstücksgleiche Rechte wie im Private Placement Prospectus beschrieben.

«Immobilienfachverständiger»

Von der Gesellschaft ernannter unabhängiger Sachverständiger, der die Bewertung der Immobilienanlagen der Gesellschaft vornimmt.

«Investment Advisor»

SIREO REAL ESTATE ASSET MANAGEMENT GmbH.

«Investment Advisory Agreement»

Die zwischen der Gesellschaft und dem Investment Advisor zu schließende Vereinbarung, durch welche der Investment Advisor mit der Beratung hinsichtlich der Vermögensverwaltung der Gesellschaft und dem Property Management der Immobilien beauftragt wird.

«Investment Advisory Fees»

Von der Gesellschaft gemäß dem Investment Advisory Agreement an den Investment Advisor zu zahlende Asset Advisory Fee, Acquisition Fee, Sales Fee und Performance Fees.

«Investor»

Ein institutioneller Investor im Sinne des Gesetzes vom 19. Juli 1991, der ein Subscription Agreement unterzeichnet hat.

«Kapitalzusage»

Die durch den Investor gegenüber der Gesellschaft durch Unterzeichnung des Subscription Agreements eingegangene Verpflichtung, den im Subscription Agreement angegebenen Geldbetrag in die Gesellschaft einzuzahlen.

«Nettoinventarwert»

Der gemäß Artikel 12 bestimmte Nettoinventarwert der Gesellschaft.

«Offene Kapitalzusagen»

Der Anteil der Kapitalzusagen der Investoren gemäß dem Subscription Agreement, der noch nicht eingefordert und an die Gesellschaft gezahlt wurde.

«Performance-Fees»

Die von der Gesellschaft unter den Voraussetzungen des gemäß dem Investment Advisory Agreement an den Investment Advisor zu zahlenden Gewinnbeteiligungen.

«Private Placement Prospectus»

Der Private Placement Prospectus der Gesellschaft in seiner jeweils gültigen Fassung.

«Promoter»

SIREO REAL ESTATE ASSET MANAGEMENT GmbH, als die Rechtseinheit, auf deren Veranlassung die Gesellschaft initiiert wird und welche die wesentlichen Vorgaben zur Struktur der Gesellschaft vorgibt.

«Qualifizierte Mehrheit»

76% aller im Umlauf befindlichen Aktien.

«Sales Fee»

Die von der Gesellschaft gemäß dem Investment Advisory Agreement bei dem Verkauf einer Immobilie an den Investment Advisor zu zahlende Gebühr.

«Satzung»

Diese Satzung der Gesellschaft.

«Säumiger Investor»

Ein von der Gesellschaft gemäß Artikel 8 für säumig erklärter Investor.

«Subscription Agreement»

Die zwischen dem Investor und der Gesellschaft geschlossene Vereinbarung, durch die sich der Investor verpflichtet, bis zu einem bestimmten Höchstbetrag Aktien zu zeichnen, wobei dieser Betrag in voller Höhe oder in Teilbeträgen gegen Ausgabe von Aktien an die Gesellschaft zu zahlen ist, wenn der Investor eine Einzahlungsaufforderung erhält, und durch die sich die Gesellschaft ihrerseits verpflichtet, voll eingezahlte Aktien an den Investor auszugeben, soweit die Kapitalzusage des Investors in Anspruch genommen und bezahlt wird.

«Verbundenes Unternehmen»

Bezeichnet in Bezug auf eine Person ein Unternehmen, wenn (i) dieses an der Person unmittelbar oder mittelbar zu mehr als 50 % beteiligt ist oder unmittelbar oder mittelbar einen beherrschenden Einfluss auf diese Person ausüben kann oder (ii) umgekehrt die Person an dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu mehr als 50 % beteiligt ist oder auf dieses unmittelbar oder mittelbar einen beherrschenden Einfluss ausüben kann oder (iii) eine dritte Person sowohl an der Person als auch dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu jeweils mindestens mehr als 50 % beteiligt ist oder auf beide unmittelbar oder mittelbar einen beherrschenden Einfluss ausüben kann.

«Vertreter des Anlageausschusses»

Jedes Mitglied des Anlageausschusses.

«Verwaltungsrat»

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft.

Titel I: Name - Geschäftssitz - Laufzeit - Geschäftszweck

Art. 1. Name

Zwischen den Zeichnern und denjenigen, welche Eigentümer von zukünftig ausgegebenen Aktien werden können, besteht eine Aktiengesellschaft («société anonyme») in Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital («société d'investissement à capital variable») mit dem Namen SIREO IMMOBILIENFONDS NO. 4 SICAV.

Art. 2. Geschäftssitz

Geschäftssitz der Gesellschaft ist Luxemburg-Stadt, Großherzogtum Luxemburg. Tochtergesellschaften, Zweigstellen, und sonstige Geschäftsstellen können entweder im Großherzogtum Luxemburg oder im Ausland errichtet werden. Der Geschäftssitz kann durch einfachen Beschluss des Verwaltungsrates innerhalb Luxemburg-Stadt geändert werden.

Art. 3. Laufzeit

Vorbehaltlich Artikel 32 wird die Gesellschaft für einen Zeitraum von 15 Jahren errichtet. Die Laufzeit der Gesellschaft kann auf Vorschlag des Verwaltungsrats zweimal um je ein weiteres Jahr verlängert werden. Jeder Verlängerungsantrag des Verwaltungsrats bedarf der Zustimmung der Aktionärsversammlung durch Beschlussfassung mit Qualifizierter Mehrheit.

Art. 4. Geschäftszweck

Ausschließlicher Zweck der Gesellschaft ist die direkte oder indirekte Anlage ihres Vermögens über Tochtergesellschaften in Immobilien, mit dem Ziel, den Aktionären Erträge aus der Verwaltung, Bewirtschaftung und Veräußerung der Immobilien zukommen zu lassen. Die Gesellschaft ist befugt, alle Maßnahmen zu ergreifen und Geschäfte abzuschließen, die sie zur Erfüllung und Entwicklung ihres Geschäftszwecks für nützlich hält, soweit dies nach dem Gesetz vom 19. Juli 1991 zulässig ist.

Titel II: Kapital - Aktien - Nettoinventarwert

Art. 5. Kapital

(1) Das Kapital der Gesellschaft besteht aus voll eingezahlten Aktien ohne Nennwert und entspricht jederzeit dem gesamten Nettoinventarwert der Gesellschaft gemäß Artikel 12.

(2) Das Anfangskapital der Gesellschaft beträgt fünfzigtausend euro (EUR 50.000,-) und besteht aus fünf Aktien ohne Nennwert.

(3) Das Mindestkapital der Gesellschaft beträgt EUR 1.250.000,- (in Worten: eine Million zweihundertfünfzigtausend Euro). Das Mindestkapital ist innerhalb von sechs Monaten ab dem Tag der Zulassung der Gesellschaft als Organismus für gemeinsame Anlagen gemäss der luxemburgischen gesetzlichen Bestimmungen zu erreichen.

Art. 6. Form der Aktien

(1) Die Aktien werden ausschließlich als Namensaktien ausgegeben.

Alle von der Gesellschaft ausgegebenen Aktien werden im Aktienregister eingetragen, das von der Gesellschaft bzw. von einer oder mehreren von der Gesellschaft ernannten Personen geführt wird. Dieses Verzeichnis enthält den Namen von jedem Aktionär, die Anzahl der von ihm gehaltenen Aktien sowie seinen Geschäftssitz, den er der Gesellschaft angegeben hat. Die Eintragung der Namen der Aktionäre in das Aktienregister belegt deren Eigentumsrecht an diesen Aktien. Jeder Aktionär erhält schriftlich eine Bestätigung, dass die Aktien auf seinen Namen im Aktienregister eingetragen sind. Die Übertragung einer Aktie erfolgt durch Unterzeichnung einer datierten, schriftlichen Übertragungserklärung durch den Käufer und den Veräußerer, beziehungsweise von diesen bevollmächtigte Personen und die Eintragung ins Aktienregister. Die Gesellschaft kann auch andere Formen des Nachweises für eine Aktienübertragung akzeptieren, wenn sie diese für geeignet hält; auch in diesem Fall ist eine Eintragung in das Aktienregister vorzunehmen.

Die Eintragung in das Aktienregister wird von einem oder mehreren Verwaltungsratsmitgliedern oder leitenden Angestellten der Gesellschaft bzw. von einer oder mehreren anderen vom Verwaltungsrat entsprechend bevollmächtigten Personen unterzeichnet.

Aktien sind vorbehaltlich der Bestimmungen in Artikel 11 frei übertragbar.

(2) Aktionäre teilen der Gesellschaft eine Anschrift mit, an die alle Mitteilungen und Bekanntmachungen zu senden sind. Diese Anschrift wird ebenfalls ins Aktienregister eingetragen. Falls ein Aktionär die Angabe einer Anschrift unterlässt, kann die Gesellschaft dies im Aktienregister vermerken und bis zur Angabe einer Anschrift durch den Gesellschafter gilt dann der Geschäftssitz der Gesellschaft oder eine andere von der Gesellschaft zu bestimmende und ins Aktienregister einzutragende Anschrift, als Anschrift des Aktionärs. Ein Aktionär kann seine im Aktienregister eingetragene Anschrift jederzeit durch schriftliche Mitteilung an die Gesellschaft ändern.

(3) Falls mehrere Personen als Inhaber einer Aktie eingetragen sind, gilt der im Aktienregister zuerst genannte Inhaber als Vertreter aller Mitinhaber und wird alleine als Inhaber dieser Aktie behandelt, insbesondere ist nur er zum Erhalt von Mitteilungen der Gesellschaft berechtigt.

(4) Die Gesellschaft kann sich für die Ausgabe von Aktienbruchteilen entscheiden. Solche Aktienbruchteile sind nicht stimmberechtigt, berechtigen den Inhaber jedoch anteilsmäßig zur Teilhabe am Gesellschaftsvermögen.

Art. 7. Ausgabe und Verkauf von Aktien

Aktien werden nur an institutionelle Investoren im Sinne des Gesetzes vom 19. Juli 1991 ausgegeben, die ein Subscription Agreement unterzeichnet haben. Die Anzahl der Aktionäre darf zu keinem Zeitpunkt 30 übersteigen.

Die Gesellschaft gibt während des Zeitraums, in welchem die Berechnung des Nettoinventarwerts der Gesellschaft gem. Artikel 12 ausgesetzt ist, keine Aktien aus. Wird die Berechnung des Nettoinventarwerts ausgesetzt, nachdem Investoren bereits einer Einzahlungsaufforderung folgeleistend Zahlungen erbracht haben, so werden die Aktien auf Basis des ersten nach Beendigung der Aussetzung berechneten Nettoinventarwerts ausgegeben.

Während der vom Verwaltungsrat festgelegten Erstemissionsphase werden die Aktien der Gesellschaft zu einem von dem Verwaltungsrat bestimmten und im Private Placement Prospectus veröffentlichten Preis ausgegeben. Gibt die Ge-

sellschaft nach Ablauf der Emissionsphase Aktien aus, entspricht der Preis dem Nettoinventarwert je Aktie, der gemäß Artikel 12 am Bewertungstag gemäß den vom Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festgelegten Grundsätzen berechnet wird.

Der Verwaltungsrat kann jedes Verwaltungsratsmitglied oder leitenden Angestellten der Gesellschaft bevollmächtigen, Zeichnungen anzunehmen, Zahlungen für neu auszugebende Aktien entgegenzunehmen und die Aktien zuzustellen.

Art. 8. Säumiger Investor.

Zahlt ein Investor innerhalb des vom Verwaltungsrat festgelegten Zeitraums entgegen seiner Kapitalzusage nicht, obwohl ihm eine entsprechende schriftliche Einzahlungsaufforderung an die im Subscription Agreement (beziehungsweise im Aktienregister) verzeichnete Anschrift zugesandt wurde, kann die Gesellschaft den betreffenden Investor zum Säumigen Investor erklären, mit der Folge, dass:

a) von dem Säumigen Investor die Zahlung einer Entschädigung an die Gesellschaft in Höhe von 10 % seiner gesamten Kapitalzusage gefordert wird; und

b) Ausschüttungen an den Säumigen Investor aufgerechnet oder zurückgehalten werden, bis alle der Gesellschaft geschuldeten Beträge von ihm vollständig eingezahlt sind.

Daneben kann der Verwaltungsrat auf Empfehlung des Anlageausschusses (in dem Aktionäre aus der Aktionärsgruppe des Säumigen Investors insoweit kein Stimmrecht haben) folgende Maßnahmen ergreifen:

1) Zwangsrücknahme der Aktien des Säumigen Investors durch die Gesellschaft gegen Zahlung eines Betrags in Höhe von 90 % des Nettoinventarwerts der betroffenen Aktien bzw. (falls dieser Betrag niedriger ist) 90% des ursprünglichen Ausgabepreises dieser Aktien an den betreffenden Aktionär, wobei der Rücknahmepreis erst im Zeitpunkt der Beendigung der Gesellschaft ausgezahlt wird;

2) Einräumung des Rechts an die Nicht-Säumigen Investoren, die Aktien des Säumigen Investors anteilig zu einem Preis in Höhe von 90 % des Nettoinventarwerts der maßgeblichen Aktien zu kaufen, nachdem die Gesellschaft die Aktien zurückgekauft hat;

3) Kündigung oder Verringerung der Kapitalzusage des Säumigen Investors; oder

4) Ausschöpfung aller sonstigen durch die Rechtsordnung zur Verfügung gestellten Möglichkeiten.

Den Aktionären kann eine weitere Einzahlungsaufforderung zugesandt werden, um den durch den Säumigen Investor entstandenen Ausfall auszugleichen (wobei diese nicht die Offene Kapitalzusage der jeweiligen Aktionäre überschreiten darf), und durch Beschluss der Aktionäre mit Qualifizierter Mehrheit können neue Investoren zur Gesellschaft zugelassen werden, welche an Stelle des Säumigen Investors Einzahlungen zu leisten haben.

Art. 9. Rücknahme von Aktien, Rücknahmeaufschub, Aussetzung der Rücknahme

(1) Jeder Aktionär kann verlangen, dass ihm gegen Rückgabe von Aktien sein Anteil am Gesellschaftsvermögen aus diesem ausgezahlt wird.

(2) Verlangt der Aktionär, dass ihm gegen Rückgabe von Aktien sein Anteil am Gesellschaftsvermögen ausgezahlt wird, so kann die Gesellschaft die Rückzahlung bis zum Ablauf eines Jahres nach Vorlage der Aktien zur Rücknahme verweigern, wenn die Bankguthaben und der Erlös aus Barmitteln, Geldmarktinstrumenten, börsennotierten Wertpapieren, die in vorgenannte Vermögensgegenstände anlegen, («Liquide Mittel») zur Zahlung des Rücknahmepreises und zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen laufenden Bewirtschaftung nicht ausreichen oder nicht sogleich zur Verfügung stehen.

Reichen nach Ablauf dieser Frist die liquiden Mittel nicht aus, so sind Vermögensgegenstände der Gesellschaft zu veräußern. Bis zur Veräußerung dieser Vermögensgegenstände zu angemessenen Bedingungen, längstens jedoch zwei Jahre nach Vorlage von Aktien zur Rücknahme, kann die Gesellschaft die Rücknahme verweigern. Nach Ablauf dieser Frist kann die Gesellschaft Vermögensgegenstände ohne Beachtung der Beleihungsgrundsätze und über die im Privat Placement Prospectus genannte Belastungsgrenze hinaus, höchstens jedoch bis zu einer Beleihungsgrenze von 75% auf konsolidierter Basis des mittleren Wertes der Vermögenswerte, beleihen, um die Mittel zur Rücknahme der Aktien zu beschaffen. Sie ist verpflichtet, Belastungen, soweit diese die im Privat Placement Prospectus genannte Belastungsgrenze überschreiten, abzulösen, sobald dies zu angemessenen Bedingungen möglich ist. Wird die Rücknahme nach den Vorschriften dieses Absatzes aufgeschoben, so bestimmt sich der Rücknahmepreis im Zeitpunkt der tatsächlich durchgeführten Rücknahme.

Der Rücknahmepreis je Aktie entspricht bei jeder Rücknahme dem Nettoinventarwert je Aktie abzüglich einer Rücknahmegebühr von bis zu 6% des Nettoinventarwertes zugunsten der Gesellschaft.

(3) Die Gesellschaft darf die Rücknahme der Aktien aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände gemäß Artikel 13 vorliegen, die eine Aussetzung unter Berücksichtigung der Interessen der Aktionäre erforderlich erscheinen lassen. Solange die Rücknahme ausgesetzt ist, dürfen keine Aktien ausgegeben werden. Die Gesellschaft wird der CSSF die Entscheidung zur Aussetzung der Rücknahme unverzüglich anzeigen. Die Gesellschaft wird die Aktionäre durch eine schriftliche Bekanntmachung an die im Aktienregister angegebene Anschrift über die Aussetzung und die Wiederaufnahme der Rücknahme der Aktien unterrichten. Falls ein Rücknahmeantrag gestellt wurde, welcher bis zum Datum der Wiederaufnahme der Rücknahme der Aktien nicht schriftlich bei der Gesellschaft widerrufen wurde, wird der Antrag gemäss den geltenden Bestimmungen abgerechnet.

(4) Aktien die zurückgekauft wurden, werden annulliert.

(5) Der Rücknahmepreis je Aktie wird innerhalb von dreißig Bankarbeitstagen nach der tatsächlich durchgeführten Rücknahme gezahlt.

Art. 10. Beschränkungen des Eigentums an Aktien

Die Gesellschaft kann das Eigentum an Aktien personenbezogen beschränken oder verhindern, wenn das Eigentum nach Ansicht des Verwaltungsrats der Gesellschaft schaden könnte oder einen Verstoß gegen luxemburgische oder aus-

ländische Gesetze oder Rechtsvorschriften darstellen könnte oder wenn die Gesellschaft hierdurch den Gesetzen (beispielsweise den Steuergesetzen) eines anderen Staates als Luxemburg unterworfen sein könnte.

Insbesondere kann der Verwaltungsrat das Eigentum von US-Personen und Nicht-Institutionellen Investoren (jeweils im Sinne der in diesem Artikel verwendeten Definition) beschränken und die Gesellschaft kann zu diesem Zweck:

a) die Ausgabe von Aktien bzw. die Eintragung einer Übertragung von Aktien verweigern, wenn es Anhaltspunkte gibt, dass diese Eintragung bzw. Übertragung dazu führt, dass US-Personen oder Nicht-institutionelle Investoren rechtliches oder wirtschaftliches Eigentum an Aktien erwerben; und

b) von einer Person, deren Name im Aktienregister eingetragen ist, bzw. einer Person, die sich um die Eintragung der Übertragung von Aktien ins Aktienregister bemüht, verlangen, dass sie der Gesellschaft jegliche Informationen beibringt und an Eides Statt versichert, die die Gesellschaft für notwendig hält, um entscheiden zu können, ob das wirtschaftliche Eigentum an den Aktien dieses Aktionärs bei einer US-Person oder einem Nicht-institutionellen Investor liegt oder ob sich aus der betreffenden Eintragung ein wirtschaftliches Eigentum von US-Personen bzw. Nicht-institutionellen Investoren ergeben würde; und

c) von einem Aktionär verlangen, seine Aktien zu verkaufen und der Gesellschaft innerhalb von zwanzig Bankarbeitstagen den entsprechenden Verkauf nachzuweisen, wenn es der Verwaltungsrat Anhaltspunkte dafür hat, dass eine US-Person oder ein Nicht-institutioneller Investor entweder alleine oder in Verbindung mit einer anderen Person der wirtschaftliche Eigentümer von Aktien ist. Hält der betreffende Aktionär sich nicht an diese Anweisung, kann die Gesellschaft zwangsweise alle von diesem Aktionär gehaltenen Aktien zurücknehmen oder den Zwangsverkauf durch diesen Aktionär verlangen, und zwar auf folgende Art und Weise:

(i) Der Verwaltungsrat stellt dem Aktionär, der solche Aktien hält bzw. im Aktienregister als Eigentümer der zu kaufenden Aktien eingetragen ist, eine zweite Mitteilung zu (nachstehend «Kaufmitteilung» genannt), in der die wie oben ausgeführt zu kaufenden Aktien und die Berechnungsweise des Kaufpreises angegeben sind. Jede dieser Mitteilungen kann dem Aktionär zugesandt werden, indem sie an die im Aktienregister der Gesellschaft eingetragenen Anschrift des betreffenden Aktionärs adressiert werden. Mit Ablauf des Tages, der in der Kaufmitteilung angegeben wird, endet die Eigentümerstellung des Aktionärs hinsichtlich der in dieser Mitteilung angegebenen Aktien, und sein Name wird aus dem Aktienregister gestrichen.

(ii) Der für jede Aktie zu zahlende Preis (nachstehend «Kaufpreis» genannt), entspricht dem gemäß Artikel 12 berechneten Nettoinventarwert je Aktie am Bewertungstag, der dem vom Verwaltungsrat für die Rücknahme der Aktien bestimmten Zeitpunkt der Kaufmitteilung unmittelbar vorangeht, abzüglich der in Artikel 12 vorgesehenen Kosten und Gebühren.

(iii) Der Kaufpreis wird dem früheren Eigentümer der betreffenden Aktien normalerweise in Euro gezahlt und wird nach der endgültigen Bestimmung des Kaufpreises zur Zahlung an den betreffenden Eigentümer bei einer Bank in Luxemburg oder an einem anderen, in der Kaufmitteilung bestimmten, Ort hinterlegt. Mit Zugang der Kaufmitteilung verliert der frühere Eigentümer, mit Ausnahme des Rechts auf Erhalt des unverzinsten Kaufpreises von der betreffenden Bank, jegliche Rechte an diesen Aktien sowie jegliche Rechte und Ansprüche gegen die Gesellschaft und hinsichtlich deren Vermögens. Alle einem Aktionär gemäß diesem Artikel gegen die Gesellschaft zustehenden Forderungen, die nicht innerhalb einer Frist von fünf Jahren ab dem in der Kaufmitteilung angegebenen Datum geltend gemacht werden, fallen an die Gesellschaft zurück und können nicht mehr geltend gemacht werden. Der Verwaltungsrat ist dazu ermächtigt, von Zeit zu Zeit alle zur Vollendung des Heimfalls notwendigen Schritte zu unternehmen, und diese Maßnahmen im Namen der Gesellschaft zu genehmigen.

(iv) Die Ausübung der in diesem Paragraphen der Gesellschaft eingeräumten Rechte kann nicht mit der Begründung angezweifelt oder für unwirksam erklärt werden, dass das Eigentum einer Person an Aktien ungenügend nachgewiesen wurde oder dass das Eigentum an den Aktien tatsächlich von jemand anderem gehalten wurde, als von der Gesellschaft am Tag der Kaufmitteilung angenommen, vorausgesetzt, dass die Gesellschaft in gutem Glauben gehandelt hat.

Der in diesen Paragraphen verwendete Begriff «US-Person» steht für Staatsbürger der USA oder Personen mit ständigem Wohnsitz in den USA bzw. nach den Gesetzen von US-Bundesstaaten, Territorien oder Besitzungen der USA gegründete Kapital- oder Personengesellschaften oder Nachlassvermögen bzw. Trusts außer Nachlässen bzw. Treuhandverhältnissen, deren Einkommen aus Quellen außerhalb der USA bei der Berechnung des Bruttoeinkommens für US-Einkommensteuerzwecke nicht berücksichtigt wird, oder jegliche Firmen, Gesellschafter oder andere Rechtsgebilde - unabhängig von Nationalität, Domizil, Standort und Geschäftssitz -, wenn gemäß dem jeweils geltenden Einkommensteuerrecht der USA deren Besitz einer oder mehreren US-Personen bzw. in der unter dem US-Securities Act von 1933 erlassenen Regulation S oder dem US-Internal Revenue Code von 1986 in seiner jeweils letzten Fassung als «US-Personen» definierten Personen zugeschrieben wird.

Der Begriff «US-Person» schließt weder die Zeichner von Aktien, die bei Gründung der Gesellschaft ausgegeben werden, ein, solange diese Zeichner diese Aktien halten, noch die Wertpapierhändler, die Aktien im Zusammenhang mit der Ausgabe von Aktien durch die Gesellschaft zu Vertriebszwecken erwerben.

Der Begriff «Nicht-Institutioneller Investor», so wie in dieser Satzung verwendet, umfasst alle natürlichen und juristischen Personen, die nicht als «Institutionelle Investoren» im Sinne des Gesetzes vom 19. Juli 1991 über Organismen zur gemeinsamen Anlage in Aktien, die nicht bei Privatanlegern platziert werden sollen, gelten können.

Personen, die Aktien an der Gesellschaft halten, verpflichten sich, ihre Aktien weder an US-Personen noch an Nicht-Institutionelle Investoren zu verkaufen oder zu übertragen.

Art. 11. Übertragung von Aktien

(1) Jede Verfügung über Aktien bedarf nicht der Zustimmung der übrigen Aktionäre. Aktien können lediglich an institutionelle Investoren übertragen werden. Verfügung ist insbesondere der Verkauf, der Tausch, die Übertragung, der Transfer und die Abtretung von Aktien. Jegliche (subsidiäre) Haftung für ausstehende Kapitaleinzahlungen oder andere Beträge durch den Aktionär nach Verfügung über die Aktien ist ausgeschlossen (keine gesamtschuldnerische Haftung

von Veräußerer und Erwerber). Derartige Verpflichtungen gehen mit schuldbeitfreiender Wirkung für den Veräußerer auf den Erwerber über.

(2) Eine Verfügung ist grundsätzlich nur möglich, wenn es sich beim Erwerber der Aktien um institutionelle Investoren handelt. Hierzu gehören unter anderem Versicherungen, Sozialversicherungsträger, Pensionsfonds, Kapitalanlagegesellschaften, Stiftungen sowie Kreditinstitute. Andere potentielle Erwerber können akzeptiert werden, sofern sie über die entsprechende Bonität (Investmentgrade-Rating) oder über ausreichende geeignete Sicherheiten verfügen und als «Institutionelle Investoren» im Sinne des Gesetzes vom 19. Juli 1991 qualifizieren.

(3) Für den Fall der Verfügung über Aktien wird den übrigen Aktionären ein Vorkaufsrecht eingeräumt. Vor jeder Verfügung gemäß dem in Absatz (5) näher beschriebenen Verfahren über Aktien hat der Verfügende die in Rede stehenden Aktien zu den gleichen Bedingungen den übrigen Aktionären anzubieten und/oder den übrigen Aktionären die Möglichkeit einzuräumen, selbst einen neuen Aktionär für die Aktien zu bestimmen. Sofern die Aktionäre von diesem Angebot nicht binnen zwei Monaten Gebrauch machen, kann die Veräußerung an den von dem Veräußernden bestimmten Dritten erfolgen.

(4) Soweit und solange Aktien zum Sicherungsvermögen eines Aktionärs gehören, darf über diese Aktien nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des gemäß § 70 des deutschen Versicherungsaufsichtsgesetzes bestellten Treuhänders oder seines Stellvertreters verfügt werden.

(5) Ein Aktionär (nachstehend «Verkaufender Aktionär» genannt), der einige oder sämtliche von ihm gehaltene Aktien (nachstehend «Angebotene Aktien» genannt) an einen anderen Aktionär oder einen Dritten (nachstehend «Dritter» genannt) verkaufen will, muss dem Verwaltungsrat diese Tatsache mitteilen und Einzelheiten zu den angebotenen Aktien (insbesondere Kaufpreis je Aktie, Zahl der Angebotenen Aktien) angeben, wobei die Bedingungen dieses Angebots bei Annahme endgültig und bindend sein müssen. Der Verwaltungsrat bietet die angebotenen Aktien innerhalb von zehn Bankarbeitstagen nach Erhalt dieser Mitteilung im Verhältnis zur von jedem Aktionär gehaltenen jeweiligen Anzahl von Aktien den anderen Aktionäre an. Die Angebotenen Aktien werden zu einem Preis je Aktie und zu denselben Bedingungen angeboten, wie sie der Dritte angeboten hatte (nachstehend «Vereinbarte Bedingungen» genannt) und das Angebot steht über einen Zeitraum von zwanzig Bankarbeitstagen zur Annahme offen (nachstehend «Annahmezeitraum» genannt).

a) Bei Annahme eines Angebots teilt jeder Aktionär dem Verwaltungsrat die Anzahl der Angebotenen Aktien mit, für die er das Angebot annimmt, und ob er willens ist, weitere Angebotene Aktien zu kaufen und wie viele, falls nicht alle anderen Aktionäre das Angebot annehmen.

b) Falls nicht alle Aktionäre das Angebot vollständig annehmen, werden die überschüssigen Angebotenen Aktien an die Aktionäre verkauft, die gemäß Punkt a) im Verhältnis zu den von ihnen gehaltenen Aktien ihre Bereitschaft bekundet haben, weitere Angebotene Aktien zu kaufen. Wenn nur ein Aktionär das Angebot annimmt, können alle Angebotenen Aktien an diesen Aktionär verkauft werden.

c) Der Verwaltungsrat benachrichtigt spätestens fünf Bankarbeitstage nach dem Ende des Annahmezeitraums den Verkaufenden Aktionär über die Anzahl der Angebotenen Aktien, zu deren Kauf sich die anderen Aktionäre verpflichtet haben. Der Verkaufende Aktionär verkauft dementsprechend diese Anzahl von Angebotenen Aktien an die anderen Aktionäre und kann die restlichen Angebotenen Aktien an den Dritten verkaufen, vorausgesetzt, dass dieser Verkauf innerhalb von zwanzig Bankarbeitstagen nach dem Annahmezeitraum für die anderen Aktionäre und gemäß den Vereinbarten Bedingungen erfolgt.

d) Solange ein Aktionär noch ausstehende Verpflichtungen gemäß dem Subscription Agreement zu erfüllen hat, können Verkauf, Abtretung oder Übertragung der von dem betreffenden Aktionär gehaltenen Aktien nicht rechtswirksam werden, sofern der jeweilige Übertragungsempfänger oder Zessionar sich nicht schriftlich verpflichtet, die Bedingungen des Subscription Agreements einzuhalten, indem er eine Beitrittsurkunde ausfertigt.

(6) Für die Einräumung, Abtretung, Verpfändung oder Gewährung von Sicherheiten an Aktien gelten die vorstehenden Vorschriften entsprechend.

Art. 12. Berechnung des Nettoinventarwerte je Aktie

(1) Der Nettoinventarwert je Aktie wird in Euro ausgewiesen und zu jedem Bewertungstag bestimmt. Der Nettoinventarwert je Aktie wird ermittelt, indem der Nettoinventarwert der Gesellschaft (berechnet als Wert des Vermögens abzüglich der Verbindlichkeiten der Gesellschaft am jeweiligen Bewertungstag) durch die Anzahl der zu diesem Zeitpunkt in Umlauf befindlichen Aktien geteilt wird. Der Nettoinventarwert je Aktie kann auf Anweisung des Verwaltungsrats auf den nächsten vollen Euro-Betrag auf- oder abgerundet werden. Die Veröffentlichung des Nettoinventarwerts erfolgt gemäß dem mit der Verwaltungsstelle abgeschlossene Vertrag.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, für den Fall, dass seit der letzten Berechnung des Nettoinventarwerts der Aktien eine wesentliche Änderung in Bezug auf einen wesentlichen Teil der von der Gesellschaft gehaltenen Anlagen eingetreten ist, die erste Bewertung aufzuheben und nach Treu und Glauben eine zweite Bewertung durchzuführen.

(2) Die Vermögenswerte der Gesellschaft bestehen aus:

- a) auf den Namen der Gesellschaft eingetragenen Grundvermögen und grundstücksgleichen Rechten;
- b) Gesellschaftsanteilen;
- c) Barguthaben und sonstigen flüssigen Mitteln oder Barguthaben, einschließlich darauf aufgelaufener Zinsen;
- d) Geldmarktpapiere
- e) von der Gesellschaft gehaltenen Aktien und sonstigen Wertpapiere;
- f) Dividenden und Dividendenansprüchen, soweit der Gesellschaft hierüber ausreichende Informationen vorliegen;
- g) Zinsen, die auf im Eigentum der Gesellschaft befindliche Einlagen aufgelaufen sind, soweit diese nicht im Kapitalbetrag dieses Vermögensgegenstands enthalten oder ausgewiesen sind;
- h) nicht abgeschriebenen Gründungskosten der Gesellschaft, einschließlich der Kosten für die Ausgabe und die Platzierung der Aktien;

i) sämtlichen sonstigen Vermögenswerten jeglicher Art, einschließlich getätigter Anzahlungen.

Diese Vermögensanlagen werden wie folgt bewertet:

1) Immobilienvermögen wird unter Berücksichtigung des Wertzuwachses der Vermögensgegenstände zum geschätzten Marktwert auf konsolidierter Konzernbasis bewertet.

2) der Wert von Kassenbeständen oder Bareinlagen, Wechseln und Zahlungsaufforderungen sowie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, aktivischen Rechnungsabgrenzungsposten, Bardividenden und Zinserträgen, die beschlossen oder wie vorgenannt aufgelaufen, aber noch nicht eingegangen sind, werden in voller Höhe berücksichtigt, es sei denn, es ist unwahrscheinlich, dass diese Beträge gezahlt werden oder eingehen, in welchem Falle ihr Wert mit einem jeweils für angemessen gehaltenen Abschlag festgelegt wird, um ihren tatsächlichen Wert wieder zu geben;

3) bei Geldmarktpapieren wird ausgehend vom Nettoerwerbskurs und unter Beibehaltung der sich daraus ergebenden Rendite der Bewertungskurs sukzessive dem Rücknahmekurs angeglichen. Bei wesentlichen Änderungen der Marktverhältnisse erfolgt eine Anpassung der Bewertungsgrundlage der einzelnen Anlagen an die neuen Marktrenditen;

4) An einer Börse notierte oder in einem anderen Geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden aufgrund des letzten verfügbaren Kurses bewertet.

5) Wertpapiere, die nicht an einer Börse notiert sind oder in einem anderen Geregelten Markt gehandelt werden, werden auf der Grundlage ihres vermutlichen Verkaufspreises bewertet, der vom Verwaltungsrat nach vernünftigen Erwägungen und in gutem Glauben ermittelt wird.

Alle anderen Wertpapiere und sonstigen Vermögenswerte, beschränkt übertragbare Wertpapiere und Wertpapiere, für die keine Marktnotierung vorhanden ist, werden aufgrund von Notierungen von Händlern oder von einem vom Verwaltungsrat genehmigten Kursservice bewertet, oder, in dem Umfang, in dem diese Preise nicht dem Verkehrswert zu entsprechen scheinen, werden zu ihrem marktgerechten Wert, der in gutem Glauben entsprechend den vom Verwaltungsrat bestimmten Verfahren ermittelt wird.

Für die Ermittlung des Werts von (i) im Namen der Gesellschaft oder einer seiner mehrheitlich gehaltenen Tochtergesellschaften eingetragenes Grundvermögen und grundstücksgleichen Rechten und (ii) direkte oder indirekte Anteile der Gesellschaft in Immobiliengesellschaften, ernennt die Gesellschaft einen oder mehrere Immobiliensachverständige.

Der Wert der mehrheitlich gehaltenen Tochtergesellschaften beruht auf der Bewertung der Immobilien durch den Immobiliensachverständigen und wird von einem anerkannten Wirtschaftsprüfer ermittelt.

Die Bewertung ist am Ende des Geschäftsjahres durchzuführen. Der zum Abschluss eines Geschäftsjahres festgestellte Wert wird während des darauf folgenden Geschäftsjahres verwendet, sofern keine Änderung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage oder des Zustandes der Immobilie eine Neubewertung erfordert, die dann zu denselben Bedingungen wie die jährliche Bewertung durchzuführen ist.

Der Wert von nicht in Euro ausgewiesenen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten werden zu dem in Luxemburg am jeweiligen Bewertungstag gültigen Wechselkurs in Euro umgerechnet. Sollten diese Notierungen nicht verfügbar sein, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben durch den Verwaltungsrat oder gemäß dem von ihm festgelegten Verfahren bestimmt.

Der Verwaltungsrat kann in seinem Ermessen die Verwendung einer anderen Bewertungsmethode gestatten, wenn er der Meinung ist, dass diese Bewertung den Verkehrswert eines Vermögenswerts der Gesellschaft besser reflektiert. Diese Methode wird dann durchgehend angewendet. Die Zentralverwaltung kann sich auf diese von der Gesellschaft zum Zwecke der Berechnung des Nettoinventarwerts genehmigten Abweichungen stützen.

(3) Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft umfassen:

a) Darlehensverbindlichkeiten und anderen Verbindlichkeiten für aufgenommenes Fremdkapital (einschließlich wandelbarer Schuldtitel), Wechsel und zu zahlender Abrechnungen);

b) sämtlichen auf diese Darlehen oder andere Verbindlichkeiten für aufgenommenes Fremdkapital aufgelaufene Zinsen (einschließlich aufgelaufener Gebühren für die Kreditbereitstellung);

c) sämtlichen aufgelaufenen oder zahlbaren Aufwendungen (einschließlich Verwaltungskosten, Beratungsgebühren, Erfolgshonorare, Gebühren der Depotbank und der Zentralverwaltung);

d) allen bekannten derzeitigen und künftigen Verbindlichkeiten, einschließlich aller fälligen vertraglichen Verpflichtung für Zahlungen von Geldern oder Vermögensgegenständen, einschließlich der Betrag aller unbezahlter, von der Gesellschaft ausgewiesener Ausschüttungen, bei denen der Bewertungstag auf den Stichtag der für den berechtigten Empfänger maßgeblich ist;

e) angemessene Rückstellungen für künftige Steuern die auf das Vermögen und Einkommen bis zum Bewertungstag basieren, und gegebenenfalls andere, vom Verwaltungsrat genehmigte und gebilligte Rücklagen, sowie ggf. einen Betrag den der Verwaltungsrat als eine angemessene Rücklage in Bezug auf eventuelle Verbindlichkeiten der Gesellschaft ansieht;

f) Kosten für die Verwaltung und die Bewirtschaftung der Immobilien soweit nicht auf den Mieter umlegbar;

g) alle anderen Verbindlichkeiten der Gesellschaft jeglicher Art, die in Übereinstimmung mit luxemburgischen Recht ausgewiesen werden.

Bei der Festlegung der Höhe dieser Verbindlichkeiten berücksichtigt die Gesellschaft sämtliche von dieser zu zahlende Aufwendungen. Eine beispielhafte Aufzählung von Aufwendungen der Gesellschaft ist in Artikel 22 enthalten.

Die Gesellschaft kann regelmäßig wiederkehrende Verwaltungs- und sonstige Kosten auf Grundlage geschätzter Zahlen für jährliche und andere Perioden im Voraus ansetzen.

(4) Im Sinne dieses Artikel 12 gilt:

a) Aktien, welche gemäss Artikel 8 zurückgekauft werden sollen, gelten als im Umlauf befindlich und werden solchermaßen in den Büchern geführt bis unmittelbar nach dem durch den Verwaltungsrat festgelegten Zeitpunkt zum entsprechenden Bewertungstag, und von diesem Zeitpunkt an bis zur Zahlung gilt der Rückkaufpreis als eine Verbindlichkeit der Gesellschaft;

- b) von der Gesellschaft auszugebende Aktien werden vom Ausgabedatum an als im Umlauf befindlich behandelt.
- c) Sämtliche Investitionen, Festgelder und andere Vermögensgegenstände, die in anderen Währungen als der Nettoinventarwert der Gesellschaft ausgewiesen werden, werden bewertet, nachdem die zum Zeitpunkt der Festlegung des Nettoinventarwerts der Aktien gültige Marktkurs oder Wechselkurse berücksichtigt wurden.
- d) Wenn sich die Gesellschaft an einem Bewertungstag verpflichtet hat,
- (i) Vermögensgegenstände zu kaufen, wird der Betrag, der für diesen Vermögenswert zu bezahlen ist, als Verbindlichkeit der Gesellschaft ausgewiesen, und der Wert des zum Kauf anstehenden Vermögensgegenstandes wird als ein Vermögensgegenstand der Gesellschaft ausgewiesen;
- (ii) Vermögensgegenstände zu verkaufen, wird der Betrag, den die Gesellschaft für diesen Vermögensgegenstand erhält, als ein Vermögensgegenstand der Gesellschaft ausgewiesen, und der zu liefernde Vermögensgegenstand wird nicht in die Vermögensgegenstände der Gesellschaft aufgenommen, es sei denn, dass der genaue Wert oder die Natur dieser Gegenleistung an dem jeweiligen Bewertungstag unbekannt ist, in diesem Fall wird dessen Wert von der Gesellschaft geschätzt. Jedoch gelten bei Käufen und Verkäufen von Vermögensgegenständen an einem Geregelten Markt die in diesem Punkt d) genannten Grundsätze ab dem Bankarbeitstag nach dem Abschluss des jeweiligen Kaufs oder Verkaufs (d.h. dem Tage an dem der jeweilige Broker die Order für den Kauf oder Verkauf ausführt).

Art. 13. Häufigkeit und Vorübergehende Aussetzung der Berechnung des Nettoinventarwerts je Aktie und der Ausgabe von Aktien

Die Gesellschaft (oder ein von ihr ernannter Vertreter) errechnet den Nettoinventarwert je Aktie unter der Verantwortung des Verwaltungsrats. Die Berechnung erfolgt an jedem Bewertungstag, der mindestens einmal jährlich zum Ende des Geschäftsjahrs der Gesellschaft sowie darüber hinaus an jedem Tag, an dem der Verwaltungsrat in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen die Preisfestsetzung einer Ausgabe von Aktien genehmigt oder die Rücknahme von Aktien erlaubt, stattfindet. Die Gesellschaft ist berechtigt, die Festlegung des Nettoinventarwerts je Aktie und die Ausgabe ihrer Aktien während folgender Zeiten auszusetzen:

- a) während eines Zeitraums, in dem aufgrund politischer, wirtschaftlicher, militärischer oder geldpolitischer Ereignisse oder von vom Verwaltungsrat nicht zu vertretender Umstände, oder aufgrund gewisser auf dem Immobilienmarkt bestehenden Umständen die Veräußerung der im Eigentum der Gesellschaft befindlichen Vermögenswerte ohne ernsthaft nachteilige Auswirkungen auf die Interessen der Aktionäre nicht durchführbar ist, oder wenn nach Meinung des Verwaltungsrats die Ausgabe-, Verkaufs- und/oder Rücknahmepreise nicht gerecht kalkuliert werden können; oder
- b) während eines Ausfalls der üblicherweise für die Preisfestsetzung eines Vermögenswerts der Gesellschaft angewandte Kommunikationsmittel, oder wenn der Wert eines Vermögensgegenstandes der Gesellschaft, der für die Festlegung des Nettoinventarwerts (wobei der Verwaltungsrat die Wichtigkeit in seinem alleinigen Ermessen bestimmt) von größter Wichtigkeit ist, nicht so schnell oder genau wie nötig festgelegt werden kann; oder
- c) während eines Zeitraums, in dem der Wert einer (direkten oder indirekten) Tochtergesellschaft der Gesellschaft nicht genau bestimmt werden kann;
- d) während eines Zeitraums, in dem die Überweisungen von Barmitteln im Zusammenhang mit der Realisierung oder Akquisition von Investitionen nach Meinung des Verwaltungsrats nicht zu normalen Wechselkursen durchgeführt werden kann; oder
- e) während eines jeden Zeitraums, in dem die großen Märkte oder anderen Börsen, an denen ein wesentlicher Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft notiert ist, geschlossen sind (aus anderen Gründen als wegen der üblichen Feiertage) oder während eines Zeitraums, in dem der Handel an diesen Märkten oder Börsen beschränkt ist oder eingestellt wurde; oder
- f) bei Einberufung einer Aktionärsversammlung zum Zwecke der Beschlussfassung, die Gesellschaft aufzulösen; oder
- g) wenn die Preise für Investitionen aus anderen Gründen nicht umgehend oder genau zu bestimmen sind.

Die Gesellschaft informiert die Aktionäre über diese Aussetzungen und unterrichtet die Investoren, die einen Antrag auf die Zeichnung von Aktien gestellt haben dementsprechend.

Titel III: Verwaltung und Überwachung

Art. 14. Verwaltungsratsmitglieder

Die Gesellschaft wird von einem Verwaltungsrat geführt, der sich aus mindestens drei und höchstens fünf Mitgliedern zusammensetzt. Die Verwaltungsratsmitglieder müssen keine Aktionäre der Gesellschaft sein. Die Amtszeit der Verwaltungsratsmitglieder beträgt grundsätzlich fünf Jahre. Die Verwaltungsratsmitglieder werden von den Aktionären, die auch die Anzahl der Verwaltungsratsmitglieder und deren Bezüge bestimmen, bei der Aktionärsversammlung mit qualifizierter Mehrheit gewählt. Die Verwaltungsratsmitglieder können durch einen mit Stimmenmehrheit der bei einer Aktionärsversammlung anwesenden oder vertretenen Aktien gefassten Beschluss jederzeit abberufen werden.

Sollte die Position eines Verwaltungsratsmitglieds wegen eines Todesfalls, eines Rücktritts oder aus einem anderen Grund vakant sein, kann diese Position vorübergehend von den restlichen Mitgliedern des Verwaltungsrats gefüllt werden. Die Wahl eines neuen Verwaltungsratsmitglieds erfolgt sodann bei der nächsten Aktionärsversammlung.

Art. 15. Verwaltungsratssitzungen

Der Verwaltungsrat wird aus seinen Mitgliedern einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden wählen. Der Vorsitzende kann einen Schriftführer ernennen, der kein Mitglied des Verwaltungsrats sein muss und welcher die Protokolle Verwaltungsratssitzungen und Aktionärsversammlungen verfasst und für die Aufbewahrung sorgt. Der Verwaltungsrat wird vom Vorsitzenden oder von zwei seiner Mitglieder einberufen; er tagt an dem in der Einladung angegebenen Ort.

Im Falle der Abwesenheit des Vorsitzenden werden dessen Aufgaben und Rechte durch den stellvertretenden Vorsitzenden wahrgenommen. Ist auch dieser abwesend, so entscheiden die Verwaltungsratsmitglieder durch Stimmenmehrheit, dass ein anderes Mitglied des Verwaltungsrats den Vorsitz für diese Sitzung übernimmt.

Beschlüsse des Verwaltungsrats werden mit einfacher Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Verwaltungsratsmitglieder gefasst. Im Falle einer Stimmengleichheit hat der Vorsitzende die ausschlaggebende Stimme.

Der Verwaltungsrat kann leitende Angestellte, einschließlich eines Generaldirektors und stellvertretenden Generaldirektors sowie andere leitende Angestellte ernennen, die die Gesellschaft für die Geschäftstätigkeit und die Leitung der Gesellschaft für notwendig erachtet. Der Verwaltungsrat kann diese Ernennungen jederzeit rückgängig machen. Bei den leitenden Angestellten muss es sich nicht um Verwaltungsratsmitglieder oder Aktionäre der Gesellschaft handeln. Die leitenden Angestellten haben die ihnen vom Verwaltungsrat übertragenen Rechte und Pflichten.

Alle Verwaltungsratsmitglieder erhalten spätestens drei Bankarbeitstage vor dem für eine Sitzung angesetzten Datum eine schriftliche Mitteilung, außer bei Gefahr im Verzug, wobei dann die Umstände, woraus sich die besondere Dringlichkeit ergibt, in der Einberufungsmitteilung anzugeben sind. Auf die Notwendigkeit einer Mitteilung kann durch schriftliche Zustimmung per Telegramm, Telex, Fax oder andere Kommunikationsmittel verzichtet werden. Sofern ein Verwaltungsratsbeschluss über Zeit und Ort von Verwaltungsratssitzungen vorliegt, erübrigt sich eine gesonderte Mitteilung.

Verwaltungsratsmitglieder können sich untereinander schriftlich, durch Telegramm, Telex, Telefax oder ähnliche Kommunikationsmittel Vertretungsmacht für Verwaltungsratssitzungen erteilen. Mehrfachvertretung ist zulässig. Die Teilnahme an Verwaltungsratssitzungen durch Konferenzschaltungen oder ähnliche kommunikationstechnische Einrichtungen, bei denen eine gegenseitige Verständigung aller Teilnehmer gewährleistet ist, ist zulässig und Teilnehmer, welche solchermaßen der Sitzung beigewohnt haben, werden als persönlich anwesend gezählt.

Die Verwaltungsratsmitglieder können nur im Rahmen von ordnungsgemäß einberufenen Verwaltungsratssitzungen handeln. Die Verwaltungsratsmitglieder können die Gesellschaft nicht durch ihre Einzelunterschriften verpflichten, außer ein Verwaltungsratsbeschluss hat sie speziell dazu ermächtigt. Der Verwaltungsrat ist nur beratungs- und beschlussfähig, wenn mindestens die Mehrheit der Verwaltungsratsmitglieder oder die Anzahl der Verwaltungsratsmitglieder anwesend oder vertreten ist, die der Verwaltungsrat gemäß Geschäftsordnung oder Beschluss festgelegt hat.

Die Beschlüsse des Verwaltungsrats werden in Protokollen festgehalten, die vom Vorsitzenden unterzeichnet werden. Abschriften der oder Auszüge aus diesen Protokollen, die in Rechtsstreiten oder an anderer Stelle vorgelegt werden, bedürfen ggf. der Unterschrift des Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden oder von zwei Verwaltungsratsmitgliedern.

Schriftliche, von allen Verwaltungsratsmitgliedern genehmigte und unterzeichnete Beschlüsse haben dieselbe Rechtswirksamkeit wie Beschlüsse, die bei der Verwaltungsratssitzung durch Stimmenabgabe gefasst wurden. Jedes Verwaltungsratsmitglied genehmigt einen solchen Beschluss schriftlich per Telegramm, Telex, Fax oder andere ähnliche Kommunikationsmittel. Einer besonderen Protokollierung bedarf es im Falle der schriftlichen Beschlussfassung nicht, da dem schriftlichen Beschluss insoweit die gleiche Beweiskraft zukommt wie einem Protokoll.

Art. 16. Befugnisse des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat hat die umfassende Befugnis, sämtliche Verwaltungs- und Verfügungshandlungen innerhalb des Gesellschaftszweckes und im Rahmen der Anlagepolitik gemäss Artikel 19 im Namen der Gesellschaft vorzunehmen.

Sämtliche Befugnisse, die nicht gemäß anwendbarem Recht oder dieser Satzung der Aktionärsversammlung vorbehalten sind, fallen in den Zuständigkeitsbereich des Verwaltungsrats.

Der Verwaltungsrat kann insbesondere alle Befugnisse der Gesellschaft ausüben, um Kredite aufzunehmen, sein (jetziges oder künftiges) Unternehmen oder Vermögensgegenstände oder Teile davon mit einer Hypothek, Sicherungs- oder Pfandrecht zu belasten oder andere Sicherheiten dafür zu gewähren.

Art. 17. Unterschriftsbefugnis

Dritten gegenüber wird die Gesellschaft rechtsgültig durch die gemeinsame Unterschrift von zwei Verwaltungsratsmitgliedern verpflichtet oder durch die gemeinsame oder alleinige Unterschrift von Personen, die durch den Verwaltungsrat mit entsprechender Vertretungsbefugnis ausgestattet sind.

Art. 18. Übertragung von Befugnissen

Der Verwaltungsrat kann die tägliche Geschäftsführung der Gesellschaft (mit inbegriffen die Zeichnungsbefugnis im Rahmen der täglichen Geschäftsführung) und seine Befugnisse, Handlungen im Rahmen des Gesellschaftszweckes und der Gesellschaftspolitik vorzunehmen, auf einzelne oder mehrere natürliche oder juristische Personen übertragen, welche keine Verwaltungsratsmitglieder sein müssen. Eine solche Übertragung an Mitglieder des Verwaltungsrats bedarf der vorherigen Zustimmung der Aktionärsversammlung.

Der Verwaltungsrat kann außerdem andere Bevollmächtigte ernennen, welche keine Verwaltungsratsmitglieder sein müssen; solche Bevollmächtigte werden die an sie vom Verwaltungsrat übertragenen Befugnisse haben.

Darüber hinaus kann der Verwaltungsrat jeweils ein oder mehrere Ausschüsse bilden, die aus Verwaltungsratsmitgliedern und/oder außenstehenden Personen zusammensetzen an die der Verwaltungsrat nach Bedarf Befugnisse delegieren kann.

Art. 19. Anlagepolitik und Anlagegrenzen

Der Verwaltungsrat hat die Befugnis, unter Einhaltung des Prinzips der Risikomischung die Anlagepolitik der Gesellschaft umzusetzen und die Handlungsrichtlinien des Managements und der geschäftlichen Angelegenheiten der Gesellschaft im Rahmen der im Private Placement Prospectus festgelegten Grenzen und in Übereinstimmung mit den maßgeblichen Gesetzen und Bestimmungen zu bestimmen.

Die Gesellschaft kann gemäß der jeweiligen Entscheidung des Verwaltungsrats Anlagen in Immobilieneigentum entweder direkt oder indirekt durch Gesellschaften vornehmen. Bezugnahmen in dieser Satzung auf «Anlagen» und «Vermögensgegenstände» bedeuten entweder getätigte Anlagen und das direkte wirtschaftliche Eigentum an

Vermögensgegenständen oder getätigte Anlagen und das indirekte wirtschaftliche Eigentum an Vermögensgegenständen durch die vorgenannten Gesellschaften.

Der Verwaltungsrat kann nur auf Empfehlung des Anlageausschusses die im Private Placement Prospectus festgelegte Anlagepolitik ändern oder Ausnahmen hiervon zulassen.

Art. 20. Investment advisor

Die Gesellschaft wird SIREO REAL ESTATE ASSET MANAGEMENT GmbH zum Investment Advisor der Gesellschaft ernennen und damit beauftragen, den Kauf und Verkauf von Immobilieneigentum sowie andere in Frage kommende Anlagen für die Gesellschaft vorzubereiten und die Gesellschaft bezüglich der Vermögensverwaltung zu beraten sowie Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Verwaltung des Gesellschaftsvermögens zu übernehmen.

(1) Das abzuschließende Investment Advisory Agreement wird folgende Bestimmungen enthalten:

Die Laufzeit des Investment Advisory Agreements entspricht vorbehaltlich der Kündigung gemäß den nachfolgenden Vorschriften der vorgesehenen Laufzeit der Gesellschaft.

In Übereinstimmung mit der jeweiligen Vereinbarung zwischen dem Investment Advisor und der Gesellschaft und gemäß Artikel 22 Abs. 1 bezahlt die Gesellschaft dem Investment Advisor Investment Advisory Fees, zu denen die Asset Advisory Fee, die Acquisition Fee, die Sales Fee und die Performance Fees gehören. Soweit die Gesellschaft zusammen mit dem Investment Advisor für die Zwecke der Berechnung der Acquisition Fee nach dem Investment Advisory Agreement eine Zuordnung einer Immobilie zu einem bestimmten Gebührensatz vorzunehmen hat, entscheidet hierüber der Verwaltungsrat in Abstimmung mit dem Anlageausschuss.

(2) Während der Laufzeit der Gesellschaft kann der Verwaltungsrat das Investment Advisory Agreement durch einfache Mehrheit der bei einer Aktionärsversammlung anwesenden oder vertretenen Aktionäre in folgenden Fällen kündigen:

- a) bei Insolvenz, Vermögensverwaltung, zwangsweiser Umstrukturierung des Investment Advisors,
- b) bei vorsätzlichem strafbarem Verhalten des Investment Advisors,
- c) falls der Investment Advisor seine ihm gemäß dem Investment Advisory Agreement obliegenden Verpflichtungen ungeachtet einer schriftlichen Abmahnung in erheblichem Umfang nachhaltig verletzt und diese Verletzung nicht geheilt werden kann.

Im Falle der Kündigung des Investment Advisory Agreements aus den oben genannten Gründen verliert der Investment Advisor sämtliche Rechte auf Zahlung von Investment Advisory Fees, es sei denn, der Anspruch auf Zahlung der Investment Advisory Fees ist bereits vor Kündigung entstanden.

(3) Des Weiteren kann die Gesellschaft das Investment Advisory Agreement, falls die Aktionäre der Gesellschaft einen Beschluss zur Abberufung des Investment Advisors mit Qualifizierter Mehrheit fassen, nach Ablauf des Bindungszeitraums kündigen. Wird das Investment Advisory Agreement aufgrund eines solchen Beschlusses gekündigt, ist der Investment Advisor berechtigt, die Zahlung der Asset Advisory Fee nach Maßgabe der folgenden Regelungen zu verlangen: Die Asset Advisory Fee wird auf Grundlage des Verkehrswertes der Immobilien zum Datum der Beendigung des Investment Advisory Agreements bis zum vorgesehenen Ende der Laufzeit des Investment Advisory Agreements gemäß der Ausführungen in Artikel 12 zu ihrem derzeitigen Nettowert berechnet. Sie wird mit der Kündigung fällig. Die Gesellschaft hat zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtung geeignete Sicherheiten zu bestellen. Diese Vergütung wird auf den Tag der Kündigung des Investment Advisory Agreements zu dem am Tag der Kündigung um 11.00 Uhr MEZ gültigen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank monatlich abgezinst.

(4) Nach der Abberufung des Investment Advisors:

1. haben Aktionäre, die mehr als 20% des Aktienkapitals halten, das Recht, eine außerordentliche Aktionärsversammlung einzuberufen, um über die Aussetzung der Vornahme weiterer Anlagen durch Gesellschaft oder die Liquidation der Gesellschaft abzustimmen,

2. kann die Vornahme weitere Anlagen ausgesetzt werden, wobei der Verwaltungsrat berechtigt ist, zur Finanzierung von Anlagen, die vor der Abberufung des Investment Advisors entschieden wurden, Kapital einzufordern, oder die Gesellschaft kann durch Beschluss der Aktionäre mit Qualifizierter Mehrheit aufgelöst werden.

Art. 21. Anlageausschuss

Für die Gesellschaft wird ein Anlageausschuss gebildet, der den Verwaltungsrat hinsichtlich der Anlagetätigkeit, Sanktionen hinsichtlich Säumiger Investoren und Interessenskonflikte berät. Dabei sind die gesetzlichen Vorgaben und die in dieser Satzung festgelegten Anlageziele, Anlagewerte, Anlagengrenzen und Risikomischungsvorschriften zu beachten.

Der Anlageausschuss besteht grundsätzlich aus höchstens zehn Vertretern, die vom Verwaltungsrat bestellt werden. Jeder Aktionär, dessen Kapitalzusage 10 % der gesamten Kapitalzusage am Closing entspricht oder übersteigt, ist berechtigt, je vollem 10 % Anteil einen Vertreter, höchstens jedoch insgesamt zwei Vertreter, für den Anlageausschuss zu benennen, sowie die Abberufung eines von ihm vorgeschlagenen Vertreters zu verlangen. Die Vertreter des Anlageausschusses sollen über besondere Sachkunde bei der Anlage in Immobilien verfügen. Die Vertreter des Anlageausschusses sind ehrenamtlich tätig. Die Gewichtung der Stimme eines Vertreters erfolgt auf Grundlage des von dem entsendenden Aktionärs gehaltenen Kapitalanteil an der Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft bestellt die von den Vorschlagsberechtigten vorgeschlagenen Mitglieder und beruft sie ab, wenn der jeweils Vorschlagsberechtigte es verlangt. Die Mitglieder können ihr Amt jederzeit durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Verwaltungsrat niederlegen.

Der Anlageausschuss hat die Aufgabe, den Verwaltungsrat der Gesellschaft unter Beachtung der Interessen aller Aktionäre bei der Anlagepolitik zu beraten und Empfehlungen über den Ankauf und Verkauf von Vermögensgegenständen für die Gesellschaft abzugeben. Der Anlageausschuss kann auch Änderungen und Ergänzungen der Anlagepolitik der Gesellschaft empfehlen. Der Verwaltungsrat seinerseits berichtet dem Anlageausschuss regelmäßig über die Tätigkeiten und Anlagen der Gesellschaft und des Investment Advisors.

Die Sitzungen des Anlageausschusses erfolgen grundsätzlich viermal jährlich, der Verwaltungsrat kann die Sitzungsfrequenz jederzeit durch Beschluss auf zweimal jährlich reduzieren. Die Sitzungen des Anlageausschusses beruft in der Regel der Verwaltungsrat ein. Den Vorsitz führt ein auf Vorschlag der Aktionäre vom Anlageausschuss gewählter Vertreter. Der Ausschuss ist beschlussfähig, wenn mindestens die Mehrheit der Vertreter des Anlageausschusses an der Beschlussfassung teilnehmen. Der Anlageausschuss entscheidet mit einfacher Mehrheit; bei Stimmgleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag. In allen Fällen schriftlicher Abstimmung haben die Vertreter des Anlageausschusses ihr Votum innerhalb einer Frist von 10 Bankarbeitstagen abzugeben.

Jeder Vertreter des Anlageausschusses hat das Recht, einen Stellvertreter zu benennen, der, wenn der ordentliche Vertreter des Anlageausschusses nicht anwesend ist, dessen Rechte ausübt.

Im Falle eines Interessenskonflikts oder von Empfehlungen zu Sanktionen gegen einen Säumigen Investor ist der Vertreter des Anlageausschusses, der von dem Aktionär ernannt wurde, der den Interessenkonflikt verursacht hat oder der sich in Verzug befindet, nicht zur Stimmabgabe berechtigt. Der Ausschuss fasst seine Beschlüsse in Sitzungen oder im Wege schriftlicher, telegrafischer, fernmündlicher Abstimmung oder in sonst als geeignet vereinbarter Form, wenn kein Vertreter des Anlageausschusses dieser Form der Beschlussfassung unverzüglich widerspricht. Die Vertreter des Anlageausschusses sind schriftlich zu laden. Es soll eine Frist von 14 Kalendertagen eingehalten werden. Eine kürzere Ladungsfrist ist unschädlich, sofern kein Vertreter des Anlageausschusses dem unverzüglich widerspricht.

Sie verpflichten sich, im Rahmen ihrer beratenden Tätigkeit die Regelungen des Investmentgesetzes sowie sämtliche Anweisungen und Auflagen der luxemburgischen Aufsichtsbehörde zu beachten. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und dürfen Informationen an Dritte nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verwaltungsrats der Gesellschaft weitergeben. Sie haben den Verwaltungsrat der Gesellschaft ebenfalls auf mögliche Interessenkonflikte hinzuweisen. In Zweifelsfällen entscheidet der Vorsitzende des Anlageausschusses.

Über jede Sitzung des Anlageausschusses wird ein Protokoll angefertigt. Dieses wird vom Vorsitzenden des Anlageausschusses unterzeichnet und allen Sitzungsteilnehmern zugesandt.

Art. 22. Kosten und Gebühren

Gemäß dem abzuschließenden Investment Advisory Agreement zahlt die Gesellschaft dem Investment Advisor eine Asset Advisory Fee, Acquisition Fees, Sales Fees sowie gegebenenfalls Performance Fees.

(1) Zu den weiteren Kosten der Gesellschaft zählen:

* Gründungskosten der Gesellschaft inklusive der Kosten und Aufwendungen der Gesellschaft im Zusammenhang mit der Strukturierung, Gründung und Auflegung der Gesellschaft und dem Angebot von Aktien,

* von der Gesellschaft zu tragende Verwaltungskosten,

* Sachverständigenkosten

* an die Wirtschaftsprüfer, Depotbank und ihre Korrespondenzbanken, Domiziliar-, Verwaltungs-, Register- und Transferstelle und sämtlichen Zahlstellen, Vertriebsstellen und ständigen Vertretern an den Registrierungsstellen der Gesellschaft zu zahlende Gebühren und Aufwendungen, sowie andere von der Gesellschaft eingesetzte Vertreter,

* marktübliche Gebühren (insbesondere Ankaufsgebühren, Verkaufsgebühren, Performance Fees und Erfolgsgebühren für die Verlängerung, Nachverhandlung und den Neuabschluss von Mietverträgen), die an den Property Manager und/oder einen Dritten gezahlt werden und dem Fonds zusätzlich zu den an den Investment Advisor zu zahlende Gebühren berechnet werden,

* das Honorar der Mitglieder des Verwaltungsrats und deren angemessene Spesen, Versicherungsprämien und angemessene Reisekosten in Verbindung mit Verwaltungsratssitzungen,

* Kosten, die in Verbindung mit vom Verwaltungsrat begründeten Gremien, sowie dem Anlageausschuss entstehen, einschließlich angemessener Spesen dieser Gremien für die Teilnahme an Sitzungen,

* Gebühren und Aufwendungen für Rechtsberatung, Steuerberatung und Wirtschaftsprüfer (einschließlich der Due-Diligence-Aufwendungen im Zusammenhang mit potenziellen Investitionen), Zahlungen oder Erstattungen sämtlicher Spesen für Rechts-, Steuerberatungs-, Wirtschaftsprüfungs- und andere Kosten der Gesellschaft und des Promoters in Verbindung mit der Gründung der Gesellschaft und der Ausgabe von Aktien der Gesellschaft,

* Gebühren und Aufwendungen in Verbindung mit der Registrierung und der Aufrechterhaltung der Registrierung der Gesellschaft bei staatlichen Stellen oder Börsen im Großherzogtum Luxemburg und in anderen Ländern,

* Berichts- und Veröffentlichungskosten, einschließlich der Kosten für die Zusammenstellung, den Druck, die Werbung und Verteilung von Private Placement Prospectus, erklärender Memoranden, regelmäßige Berichte oder Eintragungsauszüge,

* Kosten der Berichte an die Aktionäre,

* Kosten, die im Zusammenhang mit der Feststellung des Nettoinventarwert der Gesellschaft entstehen,

* Kosten für die Einberufung und Durchführung von Aktionärsversammlungen und Verwaltungsratssitzungen und Sitzungen des Anlageausschusses,

* sämtliche Steuern, Zölle, staatliche und ähnliche Abgaben,

sowie sämtliche andere Verwaltungskosten, einschließlich Kosten für den Kauf und Verkauf von Vermögenswerten, Kosten für die etwaige Veröffentlichung von Ausgabe- und Rücknahmepreisen, Zinsen, Bankgebühren, Devisenumtauschkosten und Porto-, Telefon- und Telexgebühren.

Art. 23. Interessenkonflikte

Eventuelle Interessenkonflikte des Promoters, Investment Advisors, eines Aktionärs oder Verwaltungsratsmitglieds sind dem Verwaltungsrat und dem Anlageausschuss jederzeit und vollständig offen zu legen.

Promoter, Investment Advisor und Aktionäre haben insbesondere Interessenkonflikte im Zusammenhang mit der Vermögensanlage offen zu legen, bevor eine Beschlussfassung in dieser Frage erfolgt. Ein Interessenkonflikt im Zusammenhang mit der Vermögensanlage liegt insbesondere vor, wenn der Gesellschaft ein Angebot zum Erwerb von Immo-

bilien, Anteilen an Gesellschaften oder einem Immobilienfonds unterbreitet wird und der Promoter, der Investment Advisor, ein Aktionär oder ein Verbundenes Unternehmen

- Die Immobilien im Vermögen hält;
- Anteile an der Gesellschaft hält oder diese finanziert;
- Verwaltung, Beratung oder Promotertätigkeit im Zusammenhang mit dem Grundstück, der Gesellschaft oder einem Immobilienfonds ausübt;
- Ebenfalls ein direktes oder indirektes Investment in das Objekt auf welches sich das Angebot bezieht und/oder ein entsprechendes Objekt in unmittelbarer Nähe in Erwägung zieht; oder
- Partei eines Mietverhältnisses in Bezug auf das Objekt ist, auf welches sich das Angebot bezieht.

Im Falle eines Interessenkonflikts eines Aktionärs ruht insoweit das Stimmrecht des Mitglieds des Anlageausschusses, welches von dem Aktionär oder seiner Aktionärsgruppe ernannt wurde.

Die Aktionäre haben das Recht, mit einfacher Mehrheit eine unabhängige Prüfung der Bücher der Gesellschaft durch einen von ihnen zu benennenden Wirtschaftsprüfer zu verlangen, um überprüfen zu lassen, ob ein Interessenkonflikt besteht.

Art. 24. Freistellung und Entschädigung

Die Gesellschaft wird die Verwaltungsratsmitglieder, den Promoter, und deren Geschäftsführer, leitende Angestellte, und Mitarbeiter und jeden Vertreter des Anlageausschusses für jede Haftung und alle Forderungen, Schäden und Verbindlichkeiten, denen diese unter Umständen auf Grund Ihrer Eigenschaft als Verwaltungsratsmitglieder, Promoter oder einer deren leitende Angestellte, Geschäftsführer oder Mitarbeiter oder als ein Vertreter des Anlageausschusses oder auf Grund einer von ihnen im Zusammenhang mit der Gesellschaft vorgenommenen oder unterlassenen Handlung unterliegen, soweit dies nicht durch ihre grobe Fahrlässigkeit, Betrug oder vorsätzliches Fehlverhalten verursacht wurde, nur aus dem Vermögen der Gesellschaft entschädigen beziehungsweise gegebenenfalls von solcher Haftung oder solchen Forderungen, Schäden und Verbindlichkeiten freistellen. Die Haftungsfreistellung und Entschädigung des Investment Advisors bestimmt sich nach den Vorschriften des Investment Advisory Agreements.

Art. 25. Wirtschaftsprüfer

Die im Jahresbericht der Gesellschaft enthaltenen Daten werden von einem oder mehreren Wirtschaftsprüfern, die als «réviseurs d'entreprises agréés» qualifiziert sind und von der Aktionärsversammlung beauftragt und von der Gesellschaft vergütet werden, überprüft.

Die Wirtschaftsprüfer erfüllen alle Pflichten, die das Gesetz vom 19. Juli 1991 vorschreibt.

Titel IV: Aktionärsversammlungen - Geschäftsjahr - Ausschüttungen

Art. 26. Vertretung.

Die Aktionärsversammlung vertritt die Gesamtheit der Aktionäre. Ihre Beschlüsse sind für alle Aktionäre der Gesellschaft verbindlich. Sie hat die gesetzlichen Befugnisse zur Anordnung, Durchführung und Genehmigung aller mit der Tätigkeit der Gesellschaft zusammenhängenden Handlungen.

Art. 27. Aktionärsversammlungen

(1) Die Aktionärsversammlung wird vom Verwaltungsrat einberufen. Sie muss auf Antrag von Aktionären, die mindestens ein Fünftel des Aktienkapitals halten, einberufen werden.

Die ordentliche Aktionärsversammlung findet nach den Bestimmungen des luxemburgischen Rechts jährlich am 10. April um 11 Uhr an einem in der Einladung zur Aktionärsversammlung anzugebenden Ort statt. Sollte dieser Tag kein Bankarbeitstag sein, ist die ordentliche Aktionärsversammlung zur gleichen Uhrzeit am nächstfolgenden Bankarbeitstag abzuhalten.

Ort und Zeit von anderen Aktionärsversammlungen sind in der jeweiligen Einladung zu bestimmen.

Aktionäre können persönlich an der Aktionärsversammlung teilnehmen oder einen bevollmächtigten Vertreter entsenden. Beschlüsse der Aktionäre können nur auf einer Aktionärsversammlung gefasst werden.

(2) Entscheidungen über folgende Angelegenheiten bedürfen der Zustimmung der Aktionärsversammlung:

- a) Änderungen der Satzung, oder wesentliche Änderungen des Private Placement Prospectus oder des Investment Advisory Agreements; dies gilt nicht für solche Änderungen, die aufgrund der Änderung aufsichtsrechtlicher Vorschriften oder auf Verlangen einer Aufsichtsbehörde erfolgen;
- b) Änderung der Fremdfinanzierungs-/Kreditaufnahmepolitik der Gesellschaft;
- c) Bestellung der Verwaltungsratsmitglieder;
- d) Abberufung der Verwaltungsratsmitglieder;
- e) Kündigung des Investment Advisory Agreements;
- f) Änderung der Größe oder Zusammensetzung des Anlageausschusses;
- g) Bestätigung der geprüften Jahresabschlüsse der Gesellschaft und Ernennung der Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft;
- h) Vergütungen (außer den im Investment Advisory Agreement geregelten Investment Advisory Fees), die dem Promoter oder einem mit ihm Verbundenen Unternehmen für der Gesellschaft geleistete Dienste zu zahlen sind;
- i) Anordnung einer Buchprüfung und Ernennung eines Wirtschaftsprüfers zur Ermittlung eines Interessenkonflikts;
- j) Verlängerung der Laufzeit der Gesellschaft
- k) Beendigung der Gesellschaft vor Ende ihrer Laufzeit;
- l) Reinvestition von Erlösen aus dem Verkauf von Anlagen;
- m) Zulassung neuer Investoren für den Fall der Säumnis eines Investors nach Artikel 8.

Die Aktionäre entscheiden die oben unter Punkt a) - c), f), j) und m) erwähnten Angelegenheiten mit Qualifizierter Mehrheit. Die Entscheidung der Aktionäre über die oben in Punkt l) erwähnte Angelegenheit der Abberufung des Investment Advisors erfolgt im Einklang mit den in Artikel 20 festgelegten Bestimmungen. Für Beschlüsse über die Punkte

k) und l) ist ein einstimmig gefasster Beschluss der Aktionäre im Besitz aller im Umlauf befindlichen Aktien erforderlich. Im übrigen findet Artikel 28 Absatz 2 Anwendung.

Der Verwaltungsrat lädt die eingetragenen Aktionäre unter Mitteilung der Tagesordnung mindestens acht Bankarbeitstage vor der Aktionärsversammlung an jeden der eingetragenen Aktionäre per Einschreiben. Der Aufstellung der Tagesordnung erfolgt grundsätzlich durch den Verwaltungsrat. Wird die Aktionärsversammlung auf schriftliche Aufforderung der Aktionäre einberufen, kann der Verwaltungsrat eine ergänzende Tagesordnung aufstellen.

Die Einladung zur Aktionärsversammlung wird außerdem, falls gesetzlich vorgeschrieben, im Mémorial in einer bzw. mehreren luxemburgischen Tageszeitungen und in anderen, vom Verwaltungsrat ausgewählten Tageszeitungen veröffentlicht.

Sollten alle Aktionäre anwesend bzw. ordnungsgemäß vertreten sein und sich als ordnungsgemäß versammelt und über die Tagesordnung informiert betrachten, kann die Aktionärsversammlung ohne eine Einladung stattfinden. Der Verwaltungsrat kann alle anderen Bedingungen festlegen, die von den Aktionären für die Teilnahme an einer Aktionärsversammlung zu erfüllen sind.

Auf einer Aktionärsversammlung dürfen nur die in der Tagesordnung enthaltenen Tagesordnungspunkte (die alle gesetzlich vorgeschriebenen Angelegenheiten einschließen müssen) und damit zusammenhängende Angelegenheiten behandelt werden.

Der Verwaltungsrat kann Bedingungen festlegen welche die Aktionäre erfüllen müssen um zur Aktionärsversammlung zugelassen zu werden.

Art. 28. Mehrheitserfordernisse

Jeder Aktie gewährt im Einklang mit luxemburgischem Recht und dieser Satzung eine Stimme. Ein Aktionär kann auf jeder Aktionärsversammlung handeln, indem er einer anderen Person, die kein Aktionär sein muss, aber Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft sein kann, eine schriftliche Stimmrechtsvollmacht erteilt.

Beschlüsse der Aktionärsversammlung werden, soweit dies nicht anderweitig gesetzlich oder in dieser Satzung vorgeschrieben ist, mit einfacher Mehrheit der anwesenden bzw. vertretenen Aktionär gefasst.

Art. 29. Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

Die Abschlüsse der Gesellschaft sind in Euro ausgewiesen und werden auf Grundlage der allgemein anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung in Luxemburg. Abschlüsse der Gesellschaft werden auf konsolidierter Basis unter Einbeziehung von Tochtergesellschaften aufgestellt.

Art. 30. Dividenden und Ausschüttungen

Die Aktionärsversammlung entscheidet auf Vorschlag des Verwaltungsrats und im gesetzlich vorgegebenen Umfang über Ausschüttungen.

Der Verwaltungsrat kann mit Zustimmung der Aktionärsversammlung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen Zwischendividenden ausschütten.

Ausschüttungen an Aktionäre werden an ihre jeweilige, im Aktienregister angegebene Anschrift gezahlt. Die Ausschüttungen erfolgen zu einem vom Verwaltungsrat festgelegten Zeitpunkt in Euro. Jede Ausschüttung, die nicht innerhalb von fünf Jahren nach ihrer Festsetzung eingefordert wurde, verfällt und geht an die Gesellschaft zurück.

Auf Dividenden, die von der Gesellschaft beschlossen und von ihr zur Verwendung durch den Begünstigten verwahrt werden, werden keine Zinsen gezahlt.

Die Gesellschaft darf keine Dividenden ausschütten, soweit durch diese Ausschüttung die Auszahlung von möglicherweise entstehenden Ansprüchen des Investment Advisors auf Objekt Performance Fees, auf eine Gesamtperformance Fee oder auf Zahlung der Asset Advisory Fee nach Kündigung des Investment Advisory Agreements gefährdet würde.

Titel V: Schlußbestimmungen

Art. 31. Depotbank

Die Gesellschaft wird im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang einen Depotbankvertrag mit einer gemäß dem Gesetz über den Finanzsektor vom 5. April 1993 zum Betreiben von Bankgeschäften zugelassenen Bank abschließen.

Die Depotbank hat ihren Pflichten und Verantwortungen gemäß dem Gesetz vom 19. Juli 1991 nachzukommen.

Falls die Depotbank von ihren Aufgaben entbunden werden möchte, wird sich der Verwaltungsrat nach besten Kräften bemühen, innerhalb von zwei Monaten nach Wirksamkeit dieses Ausscheidens eine andere Bank als Nachfolgerin zu finden. Die Verwaltungsratsmitglieder können die Bestellung der Depotbank beenden, aber die Depotbank erst abberufen, nachdem eine andere Bank als deren Nachfolgerin ernannt wurde und fortan die Aufgaben als Depotbank erfüllen soll.

Art. 33. Beendigung

Die Gesellschaft kann vor der fünfzehnten ordentlichen Aktionärsversammlung jederzeit durch einstimmigen Beschluss aller sich im Umlauf befindlichen Aktien aufgelöst werden.

Der Verwaltungsrat hat auf der fünfzehnten ordentlichen Aktionärsversammlung der Gesellschaft die Aktionärsversammlung über die Beendigung der Gesellschaft entscheiden zu lassen. Die Entscheidung über die Beendigung bedarf einer Qualifizierten Mehrheit.

Die Gesellschaft kann jederzeit nach der fünfzehnten ordentlichen Aktionärsversammlung durch einen mit Qualifizierter Mehrheit gefassten Beschluss aufgelöst werden.

Für die Entscheidung über die Beendigung der Gesellschaft in den vorangehenden Fällen gelten die in Artikel 27 geregelten Vorschriften zur Beschlussfähigkeit der Aktionärsversammlung.

Sollte der Nettoinventarwert der Gesellschaft unter zwei Drittel des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestkapitals von eine Million zweihundert und fünfzigtausend Euro (EUR 1.250.000,-), fallen, so hat der Verwaltungsrat der Aktio-

närsversammlung die Entscheidung über die Beendigung der Gesellschaft vorzulegen. Die Aktionärsversammlung, auf der keine Beschlussfähigkeit erforderlich ist, entscheidet mit einfacher Stimmenmehrheit der auf der Aktionärsversammlung vertretenen Aktionäre. Fällt der Nettoinventarwert unter ein Viertel des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestkapitals, d. h. eine Million zweihundert und fünfzigtausend Euro (EUR 1.250.000,-), so genügt zur Beendigung der Gesellschaft ein Viertel der Stimmen der auf der Aktionärsversammlung anwesenden Aktionäre, ohne dass eine Beschlussfähigkeit der Aktionärsversammlung notwendig ist. Die Aktionärsversammlung muss so einberufen werden, dass sie innerhalb einer Frist von dreißig Bankarbeitstagen nach der Feststellung, dass der Nettoinventarwert der Gesellschaft unter zwei Drittel des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestvermögens gefallen ist, abgehalten wird.

Die Entscheidung der Aktionärsversammlung über die Beendigung der Gesellschaft und die damit einhergehende Abberufung des Investment Advisors zum Beendigungszeitpunkt erfolgt im Einklang mit den in Artikel 20 (3) festgelegten Bestimmungen.

Art. 33. Liquidation

Die Liquidation der Gesellschaft wird von einem bzw. mehreren Liquidatoren vorgenommen, bei denen es sich um natürliche oder juristische Personen handelt. Die Aktionärsversammlung bestellt die Liquidatoren und legt ihre Kompetenzen und Vergütung fest.

Das Vermögen der Gesellschaft wird bei Beendigung der Gesellschaft ordnungsgemäß liquidiert. Alle Erlöse aus der Liquidation von Anlagen werden bar ausgezahlt.

Art. 34. Änderungen der Satzung

Diese Satzung kann auf einer Aktionärsversammlung unter Einhaltung der im Gesetz vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften (in jeweils gültiger Fassung) enthaltenen Vorschriften bezüglich Beschlussfähigkeit und Mehrheitserfordernissen, geändert oder ergänzt werden. Alle Artikel, welche besondere Mehrheitsanforderungen enthalten, können nur mit der entsprechenden Mehrheit geändert werden können.

Art. 35. Massgebliches Recht

Alle nicht in dieser Satzung geregelten Angelegenheiten werden im Einklang mit dem Gesetz vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften und dem Gesetz vom 19. Juli 1991 (in jeweils gültiger Fassung) entschieden.

Übergangsregelungen

(1) Das erste Geschäftsjahr ist ein Rumpfwirtschaftsjahr welches am Gründungsdatum der Gesellschaft beginnt und am 31. Dezember 2004 endet.

(2) Die erste ordentliche Aktionärsversammlung findet am 11. April 2005 statt.

Zeichnung und Zahlung

Die Zeichner haben die nachstehend erwähnten Beträge gezeichnet und bar eingezahlt:

Name des Aktionärs	Gezeichnetes Kapital	Eingezahltes Kapital	Anzahl der Aktien
1. DELTONA, vorgenannt.	EUR 40,000	EUR 40,000	4
2. PVW GmbH, vorgenannt.	EUR 10,000	EUR 10,000	1
Total:	EUR 50,000	EUR 50,000	5

Alle Aktien wurden vollständig bezahlt und der Gesellschaft steht jetzt die Summe von fünfzigtausend Euro (EUR 50.000,-) zur Verfügung, und dies wurde dem unterzeichneten Notar gegenüber nachgewiesen.

Erklärung

Der unterzeichnete Notar erklärt hiermit, dass er das Vorhandensein der in Artikel 26 des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften aufgeführten Bedingungen nachgeprüft hat und erklärt ausdrücklich, dass diese Bedingungen erfüllt sind.

Kosten

Die Kosten, Ausgaben, Vergütungen oder Lasten, die in irgendeiner Form der Gesellschaft zur Last fallen oder sonst aufgrund der Gründung von ihr getragen werden, werden auf fünftausend euro veranschlagt.

Aktionärsversammlung

Die oben genannten Personen, die das gesamte gezeichnete Kapital vertreten und sich als gültig versammelt betrachten, haben unverzüglich eine außerordentliche Aktionärsversammlung abgehalten. Nachdem zuerst überprüft wurde, dass die Versammlung gültig einberufen wurde, haben sie einstimmig folgende Beschlüsse gefasst.

1. Die Anzahl der Verwaltungsratsmitglieder wird auf fünf und die Anzahl der unabhängigen Wirtschaftsprüfer auf einen festgelegt.

2. Folgende Personen werden zu Verwaltungsratsmitgliedern bestellt:

- Wolfgang A. Baertz, Senior Consultant, 4, bei de 5 Buchen, L-8123 Bridel, Luxembourg;
- Detlef Niezgodka, Senior Consultant, 12, Espenweg D-50259 Pulheim;
- Dr. Bernd Wieberneit, Legal Director, SIREO REAL ESTATE MANAGEMENT GmbH, 64, Jahnstrasse, D-63150 Heusenstamm, Deutschland;
- Günther P. Schleip, Director Institutional Clients, SIREO REAL ESTATE MANAGEMENT GmbH, 64, Jahnstrasse, D-63150 Heusenstamm, Deutschland;
- Dr. Rolf Sutter, Managing Director, AKBANK INTERNATIONAL N.V., 11, Parklaan, 3016 BA Rotterdam, Netherlands.

3. Es wird folgender unabhängiger Wirtschaftsprüfer bestellt:

- DELOITTE S.A., 3, route d'Arlon, L-8009 Strassen.

4. Die Anschrift der Gesellschaft lautet in 283, route d'Arlon, L-1150 Luxemburg.

5. Die Laufzeit für das Amt der Verwaltungsratsmitglieder beträgt fünf Jahre und die Laufzeit für die Bestellung des unabhängigen Wirtschaftsprüfers beträgt ein Jahr und endet an der ersten ordentlichen Aktionärsversammlung.

Worüber Urkunde, aufgenommen in Luxemburg am Datum wie Eingangs erwähnt.

Und nach Vorlesung und Erklärung alles Vorstehenden an die Komparanten, dem instrumentierenden Notar nach Namen, gebräuchlichen Vornamen, Stand und Wohnort bekannt, haben dieselben mit dem Notar die gegenwärtige Urkunde unterschrieben.

Gezeichnet: G. P. Schleip, J. Hauser, J.-J. Wagner.

Einregistriert zu Esch-sur-Alzette, am 25 Mai 2004, Band 885, Blatt 51, Feld 4. – Erhalten 1.250 euros.

Der Einnehmer gezeichnet: Ries.

Für gleichlautende Ausfertigung, erteilt zwecks Veröffentlichung im Mémorial, Sondersammlung für Gesellschaften und Vereinigungen.

Beles, den 25. Mai 2004.

J.-J. Wagner.

(041483.3/239/918) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 mai 2004.

AMERICAN EXPRESS WORLD FUNDS, Fonds Commun de Placement.

Amendment Agreement to the Management Regulations

Between:

1. AMERICAN EXPRESS MANAGEMENT COMPANY S.A., a Luxembourg société anonyme having its registered office at 69, route d'Esch, L-1470 Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg (the «Management Company»); and

2. DEXIA BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG S.A., a Luxembourg Bank having its registered office at 69, route d'Esch, L-1470 Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg (the «Custodian»)

Whereas:

A. The Management Company is the management company of AMERICAN EXPRESS WORLD FUNDS (the «Trust»), a Luxembourg fonds commun de placement constituted under Part II of the law dated 30 March 1988 relating to undertakings for collective investments (the «1988 Law»);

B. The Custodian is the custodian of the assets of the Trust;

C. The Management Company and the Custodian have agreed to amend the Management Regulations.

It is therefore agreed as follows:

1. The Management Company and the Custodian hereby agree to submit the Trust to Part II of the law dated 20 December 2002 on undertakings for collective investment (the «2002 Law») and to adapt the Management Regulations where required.

2. As a consequence of the prementioned item, the Management Company and the Custodian hereby agree to replace throughout the Management Regulations all references to the 1988 Law by references to the 2002 Law and in particular (a) to amend the last sentence of the third paragraph of Article 3 of the Management Regulations to read as follows: «The Custodian shall assume its functions and responsibility in accordance with the Law of 20th December, 2002 on undertakings for collective investment».

(b) to amend the second paragraph of Article 15 of the Management Regulations to read as follows:

«The Management Company shall appoint an independent auditor who shall, with respect to the assets of the Trust, carry out the duties prescribed by the Law of 20th December, 2002 on undertakings for collective investment.»

(c) to amend the second paragraph of Article 16 of the Management Regulations to read as follows:

«No distribution may be made as a result of which the net assets of the Trust would become less than the minimum of Euro 1,250,000.- as prescribed by the Law of 20th December 2002 on undertakings for collective investment.»

3. The Management Company and the Custodian hereby agree to amend the Management Regulations in order to delete the last sentence from clause (d) of Article 10 of the Management Regulations which accordingly shall read as follows:

«(d) in the case where any asset or liability of the Trust cannot be considered as being attributable to a particular pool, such asset or liability shall be allocated to all the pools prorata to the total Net Asset Values of the relevant sub-funds;»

4. The Management Company and the Custodian hereby agree to amend the first paragraph of Article 15 of the Management Regulations which shall read as follows:

«The accounts of the Trust are closed each year on 31st March.»

5. The Management Company and the Custodian hereby agree to amend the Management Regulations in order to stipulate that amendments to the Management Regulations will, unless otherwise specified, become effective on the date of their signature and consequently to amend Article 17 of the Management Regulations which accordingly shall read as follows:

«The Management Company may, upon approval of the Custodian, amend these Management Regulations in whole or in part at any time.

Amendments will, unless otherwise specified, become effective upon their execution by the Custodian and the Management Company. The Management Regulations, as amended from time to time, will be on file at the Luxembourg

Trade and Companies Register. A statement that amended Management Regulations are deposited at the Luxembourg Trade and Companies Register will be published in the Mémorial.»

6. As a consequence of the prementioned item, the Management Company and the Custodian hereby agree to delete the third paragraph of Article 18 of the Management Regulations.

7. The Management Company and the Custodian hereby agree to amend the first and second paragraphs of Article 19 of the Management Regulations to read as follows:

«The Trust is established for an undetermined period. The Trust may be dissolved at any time by mutual agreement between the Management Company and the Custodian. The Trust will further be dissolved in any cases required under Luxembourg law. Any notice of dissolution will be published in the Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations of Luxembourg and in at least two newspapers with appropriate distribution, at least one of which must be a Luxembourg newspaper, to be determined jointly by the Management Company and the Custodian.

Issuance of shares will cease at the time of the decision or event leading to the dissolution of the Trust. Repurchase of shares remains possible provided the equal treatment of shareholders can be ensured.»

8. In order to reflect the replacement of AMERICAN EXPRESS ASSET MANAGEMENT LIMITED by THREADNEEDLE ASSET MANAGEMENT LIMITED as investment manager of the American Express Global Equity Fund A, American Express Global Balanced Fund A and American Express Euro Equity Fund A, the Management Company and the Custodian hereby agree to amend the section 4. Investment Manager of Appendix III, VI and VIII of the Management Regulations to read as follows:

«The Management Company of the Trust has appointed THREADNEEDLE ASSET MANAGEMENT LIMITED to implement the currency hedging policy as disclosed below.»

9. The Management Company and the Custodian hereby agree that all references throughout the Management Regulations to BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG S.A. shall be replaced by references to DEXIA BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG S.A. and in particular to amend the first paragraph of Article 1 and the first paragraph of Article 3 of the Management Regulations to reflect this change of name.

The Amendment Agreement to the Management Regulations will become effective on 15 June 2004. A set of coordinated Management Regulations will be deposited at the Luxembourg Trade and Companies Register.

Done in Luxembourg, on June 8, 2004

AMERICAN EXPRESS MANAGEMENT COMPANY S.A.

Signatures

DEXIA BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG S.A.

Signatures

Enregistré à Luxembourg, le 9 juin 2004, réf. LSO-AR02569. – Reçu 18 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(045347.3//81) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 9 juin 2004.

BOND SELECT TRUST, Fonds Commun de Placement.

L'acte modificatif au règlement de gestion du 21 mai 2004, enregistré à Luxembourg, le 27 mai 2004, réf. LSO-AQ05525, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 28 mai 2004.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 24 mai 2004.

GLOBAL FUNDS MANAGEMENT S.A.

Signature

(041769.3//8) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 28 mai 2004.

CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l., Association sans but lucratif.

Siège social: L-6573 Rosport, 9, rue Henri Tudor.

R. C. Diekirch F 487.

STATUTS

En date du 10 février 2004, il a été décidé entre les soussignés:

Beling Jürgen	Psychologue	D-54310 Ralingen, Bahnhofstrasse 7,
Cherel Guy	Retraité	L-6421 Echternach, 8, rue Ste. Claire
Copolla Giuseppe	Chauffeur	L-6478 Echternach, 32, rue des Romains
Ferreira Amadeo	Ouvrier	L-6587 Steinheim, 10, Um Flouer
Grünwald Michel	Retraité	L-6585 Steinheim, 14, rue du Village
Hierthes Bernard	Fonctionnaire	L-6583 Rosport, 17, rue Giesenbour
Hierthes-Reckinger Sylvie	Employée Privée	L-6583 Rosport. 17, rue Giesenbour
Martin Pierre	Retraité	L-6585 Steinheim, 8, rue du Village

de fonder une association sans but lucratif, régie par les dispositions de la loi du 21 avril 1928 telle qu'elle a été modifiée par les lois du 22 février 1984 et 4 mars 1994 et régie par les présents statuts.

Chapitre 1^{er}. Désignation, siège, durée, objets

Art. 1^{er}. L'association porte la dénomination CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l.

La responsabilité de l'association se limite, dans tous les cas, sur le fonds social de l'association, suivant les dispositions de la loi du 21 avril 1928 telle qu'elle a été modifiée par les lois du 22 février 1984 et du 4 mars 1994.

Art. 2. Son siège social est dans la Commune de Rosport. Si pas indiqué autrement, toute correspondance est à adresser à l'adresse du secrétaire.

Art. 3. La durée de l'association est illimitée. L'exercice social commence le 1^{er} janvier et se termine le 31 décembre de l'année.

Art. 4. L'association a pour objet le développement de la pratique de la pétanque, l'organisation de manifestations culturelles et populaires ainsi que la promotion de l'esprit d'amitié de ses membres.

Elle peut accomplir tous les actes qui se rapportent directement ou indirectement à son objet social.

Le CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l., est membre de la Fédération Luxembourgeoise de Boules et Pétanque.

Chapitre II. Membres

Art. 5. L'association se compose de membres joueurs et de membres non joueurs. Est considéré comme membre joueur toute personne participant activement aux entraînements, aux compétitions et tournois. Les personnes participant aux compétitions et tournois auront une licence sportive auprès de la Fédération Luxembourgeoise de Boules et Pétanque. Est considérée comme membre non joueur toute personne qui participe aux activités de l'association, sans être porteur de licence.

Art. 6. Peut devenir membre toute personne qui s'engage à respecter les statuts du CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l., et qui est admise par le conseil d'administration. Une demande d'admission pourra être rejetée sans que l'intéressé ait un recours quelconque.

Art. 7. Le nombre des membres est illimité, mais ne peut jamais être inférieur à sept.

Art. 8. Est nommé «membre électeur» aux termes des présents statuts tout membre disposant du droit de vote dans l'Assemblée Générale, c'est-à-dire tout membre figurant sur la dernière liste annuelle des membres et âgé de 16 ans à la date de l'Assemblée Générale.

Art. 9. La qualité de membre se perd par:

- la démission écrite adressée au conseil d'administration de l'association
- le non-paiement de la cotisation annuelle après le délai de trois mois à compter de la dernière Assemblée Générale annuelle
- l'exclusion formulée par le conseil d'administration et la décision définitive de l'Assemblée Générale.

Art. 10. Un membre peut être frappé d'exclusion:

- pour cause d'agissements portant préjudice aux intérêts ou à la réputation du CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l., ou de l'un de ses membres
- pour cause de manquements graves aux statuts et règlements pris en exécution des statuts ainsi qu'aux résolutions adoptées par l'Assemblée Générale.

Art. 11. L'exclusion d'un membre peut être proposée par le conseil d'administration. Elle est décidée par l'Assemblée Générale statuant à la majorité des deux tiers des voix des membres électeurs présent ou représentés. L'exclusion prend immédiatement effet et est notifiée par lettre recommandée à l'intéressé.

Art. 12. Le membre démissionnaire ou exclu n'a aucun droit sur le fonds social et ne peut réclamer le remboursement des cotisations payées. En outre, il devra restituer sur première demande tous les objets lui confiés et faisant partie du patrimoine du CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l., (dossiers, clés, tenues de compétition).

Art. 13. Le conseil d'administration peut accorder à des personnes et des institutions, qui par des dons annuels tiennent à soutenir l'association dans ses activités, le titre honorifique de «membre donateur». De même peut-il conférer le titre «membre honoraire» à des personnes qui ont rendu des services ou fait des dons particuliers à l'association. Ces titres honorifiques ne donnent pas naissance à des droits au sein de l'association.

Art. 14. Chaque membre paie une cotisation annuelle dont le montant et les conditions de versement sont déterminés par l'Assemblée Générale sur proposition du conseil d'administration. Elle ne peut être supérieure à 20,- EUR.

Chapitre III. Assemblée Générale

Art. 15. L'Assemblée Générale, qui se compose de tous les membres est convoquée par le conseil d'administration régulièrement une fois par an et extraordinairement chaque fois que les intérêts de l'association l'exigent ou qu'un cinquième des membres le demandent par écrit au conseil d'administration.

La convocation se fait au moins quinze jours avant la date fixée pour l'Assemblée Générale moyennant simple lettre missive devant mentionner l'ordre du jour proposé.

Art. 16. Toute proposition écrite signée d'un vingtième au moins des membres figurant sur la dernière liste annuelle doit être portée à l'ordre du jour. Aucune décision ne peut être prise sur un objet n'y figurant pas.

Art. 17. L'assemblée Générale est valablement constituée quel que soit le nombre de membres électeurs présents ou représentés, à l'exception des cas prévus par la loi et/ou les présents statuts. L'Assemblée Générale est conduite par le président du conseil d'administration ou, en son absence, par celui qui le représente. Les résolutions sont prises à mainlevée, sauf si elles portent sur les nominations ou révocations des administrateurs ou encore sur l'exclusion d'un membre pur lesquels cas le vote secret est obligatoirement requis. Lors d'un vote chaque membre électeur dispose d'une seule voix.

Art. 18. Il est loisible à chaque membre électeur de se faire représenter à l'Assemblée Générale par un autre membre électeur moyennant une procuration écrite, sans qu'il ne soit cependant permis de représenter plus qu'un membre électeur.

Art. 19. A l'exception des cas prévus par la loi et/ou les présents statuts, dont notamment les cas de modification aux statuts, de l'exclusion d'un membre ou de la dissolution de l'association, lesquels cas requièrent une majorité qualifiée des deux tiers des membres électeurs présents ou représentés, les résolutions de l'Assemblée Générale sont prises à la simple majorité des voix des membres électeurs présents ou représentés.

Art. 20. L'Assemblée Générale doit obligatoirement délibérer sur les objets suivants:

- modification des statuts
- nomination et révocation des réviseurs de caisse
- approbation des budgets et des comptes
- dissolution de l'association
- exclusion d'un membre

Art. 21. L'Assemblée Générale ne peut valablement délibérer sur les modifications aux statuts que si l'objet de celles-ci est spécialement indiqué dans la convocation et si l'Assemblée réunit les deux tiers des membres. Aucune modification ne peut être adoptée qu'à la majorité des deux tiers des voix. Si les deux tiers des membres ne sont pas présents ou représentés à la première réunion, une seconde réunion peut être convoquée qui pourra délibérer quel que soit le nombre des membres présents. Dans ce cas la décision sera soumise à l'homologation du tribunal civil.

Toutefois, si la modification porte sur l'un des objets en vue desquels l'association s'est constituée, ces règles sont modifiées comme suit:

- a) la seconde assemblée ne sera valablement constituée que si la moitié de ses membres sont présents ou représentés
- b) la décision n'est admise dans l'une ou l'autre assemblée que si elle est votée à la majorité des trois quarts des voix
- c) si dans la seconde assemblée les deux tiers des membres ne sont pas présents ou représentés, la décision devra être homologuée par le tribunal civil.

Art. 22. Les décisions de l'Assemblée Générale sont arrêtées dans un procès-verbal, conservé auprès du secrétaire ou tout membre peut en prendre connaissance. Les résolutions portant modification des statuts sont publiées au Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations et déposées aux lieux indiqués par la loi.

Chapitre IV. Administration

Art. 23. L'association est gérée par un conseil d'administration qui est composé de sept membres au minimum et neuf membres au maximum.

La décision sur le nombre de ces membres incombe au conseil d'administration.

Art. 24. Les membres du conseil d'administration sont élus par l'Assemblée Générale à la majorité des voix, renouvelables par moitié chaque année. Les administrateurs sortant sont rééligibles s'ils posent leur candidature de nouveau.

Pour être recevable, toute candidature à un poste d'administrateur, doit parvenir au président ou au secrétaire au plus tard la veille de la date de l'Assemblée Générale. Peut déposer sa candidature en vue de devenir membre du conseil d'administration, tout membre qui atteint l'âge de 16 ans à la date de l'Assemblée Générale et qui figure sur la dernière liste annuelle des membres.

Art. 25. Les élections pour le conseil d'administration se font par vote secret. Chaque membre électeur dispose d'autant de voix qu'il y a de candidats à élire, mais pas plus d'une seule voix par candidat.

Est réputé non valable:

- le bulletin de vote qui exprime plus de suffrages qu'il n'y a de candidats à élire
- le bulletin de vote sur lequel le candidat s'est vu attribuer plus qu'une voix
- le bulletin de vote qui a été reconnaissable d'une manière ou d'une autre

Si le nombre de candidats ne dépasse pas le nombre de places vacantes au conseil d'administration, les candidats sont automatiquement élus.

Art. 26. Si durant l'année sociale un poste reste inoccupé au sein du conseil d'administration ou si un membre du conseil d'administration démissionne de sa fonction d'administrateur, le conseil d'administration a le droit de coopter un autre membre qui devra accomplir les conditions d'adhésion au conseil et qui devra être confirmé par la prochaine Assemblée Générale.

Art. 27. Le conseil d'administration a pour mission de gérer les affaires et les avoirs du CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l., et de le représenter dans tous les actes judiciaires et extrajudiciaires. A cet égard, il a le droit de procéder à tous les actes utiles à la réalisation de son objet et ce conformément aux présents statuts, aux règlements internes et aux directives et décisions prises par l'Assemblée Générale. A l'exclusion des compétences réservées à l'Assemblée Générale, le conseil d'administration a les pouvoirs les plus étendus pour la gestion des affaires du CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l.

Il peut, sous sa responsabilité, constituer des commissions de travail et déléguer ses pouvoirs à l'un des membres ou même à des tiers.

Art. 28. Le conseil d'administration choisit en son sein un président, un vice-président, un secrétaire et un trésorier. Le président dirige les réunions du conseil d'administration ainsi que les assemblées générales et représente l'association lors des actes et manifestations officielles. En cas d'absence du président, ce dernier est remplacé par le vice-président ou si défaut de celui-ci, par un autre membre du conseil d'administration.

Le secrétaire rédige un protocole de chaque réunion du conseil d'administration ainsi que de chaque assemblée générale et rapporte ainsi sur les propositions débattues et décisions de même que les résolutions prises. Après acceptation, le protocole est contresigné par le président. Les protocoles sont conservés dans un registre spécial, tenu par le secrétaire.

Le trésorier est en charge de la gestion financière de l'association et tient tous les livres nécessaires à la comptabilité. Il est en charge de l'encaissement de toutes les recettes, effectue tous les paiements et établit le décompte annuel à la clôture de l'exercice. Il doit être en mesure de rendre compte de sa comptabilité à tout moment.

Art. 29. Le conseil d'administration se réunit sur convocation du président ou du secrétaire. Une réunion doit être convoquée chaque fois qu'un tiers des administrateurs le demande. Les convocations doivent contenir l'ordre du jour prévu et sont à envoyer aux administrateurs par simple lettre au moins huit jours à l'avance.

Le conseil d'administration ne peut valablement délibérer que si la moitié des administrateurs est présente. Aucun administrateur ne peut se faire représenter lors des réunions et aucun vote par procuration n'est possible. Les décisions sont prises à la majorité simple des voix des administrateurs présents et à main levée, sauf si elles portent sur l'exclusion d'un membre pour lequel cas le vote secret est obligatoirement requis. En cas d'égalité des voix, la voix du président ou de son remplaçant est déterminante. Avant toute discussion sur un point de l'ordre du jour concernant directement ou indirectement un administrateur, ce dernier doit quitter la salle de séance et ne peut pas prendre part à la discussion ni au vote.

Art. 30. A l'égard des tiers, l'association est engagée en toutes circonstances par les signatures conjointes de deux administrateurs. Dans le cas de paiement par chèque, virement bancaire, ordre permanent, retrait de fonds ou par tout autre moyen, la signature du trésorier ou en cas d'empêchement, la signature de deux membres délégués du conseil d'administration est requise. Pour les quittances la seule signature d'un des administrateurs est suffisante.

Chapitre V. Contrôle des comptes

Art. 31. Deux réviseurs de caisse sont à désigner annuellement, à main levée, par l'Assemblée Générale parmi les membres du CLUB DE PETANQUE STENEMER BULLS, A.s.b.l., et exerceront la surveillance des comptes. Ils feront annuellement un contrôle dont ils présenteront le rapport à l'Assemblée Générale.

Les deux réviseurs de caisse doivent être âgés de 18 ans à la date de l'Assemblée Générale et leur mandat n'est pas compatible avec celui d'administrateur en exercice.

Chapitre VI. Dissolution, liquidation

Art. 32. La dissolution de l'association ne peut être prononcée qu'en Assemblée Générale Extraordinaire à cet effet au moins un mois à l'avance. L'Association est également dissoute au cas où le nombre des membres est inférieur à sept.

Art. 33. En cas de dissolution et après extinction du passif, l'Assemblée Générale décidera de l'actif restant en privilégiant des organisations de charité.

Art. 34. La liste des membres est complétée chaque année par l'indication des modifications qui se sont produites et ce à la date de l'Assemblée Générale.

Art. 35. Toutes les fonctions exercées dans les organes de l'association ont un caractère bénévole et sont exclues de toutes rémunérations.

Art. 36. Les présents statuts abrogent toutes les dispositions antérieures.

Art. 37. Pour tout ce qui n'est pas réglementé par les présents statuts, il est renvoyé à la loi du 21 avril 1928 sur les associations sans but lucratif telle qu'elle a été modifiée par les lois du 22 février 1984 et du 3 mars 1994 ainsi qu'au règlement interne en vigueur approuvé par l'Assemblée Générale.

Annexe: Liste officielle des membres

M. Grünwald, G. Cherel, S. Reckinger, A. Ferreira, J. Beling, P. Martin, G. Coppola, B. Hierthes.

Enregistré à Diekirch, le 5 avril 2004, réf. DSO-AP00026. – Reçu 397 euros.

Le Receveur (signé): M. Siebenaler.

(901523.3/000/186) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Diekirch, le 21 avril 2004.

CREDIT SUISSE MONEY MARKET FUND MANAGEMENT COMPANY, Société Anonyme.

Siège social: L-2180 Luxembourg, 5, rue Jean Monnet.

R. C. Luxembourg B 36.832.

Le règlement de gestion consolidé, signé en date du 2004, enregistré à Luxembourg, le 4 juin 2004, réf. LSO-AR01543, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 7 juin 2004.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 28 mai 2004.

CREDIT SUISSE MONEY MARKET FUND MANAGEMENT COMPANY

Signatures

(044234.3//12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 7 juin 2004.

CREDIT SUISSE MONEY PLUS FUND MANAGEMENT COMPANY, Société Anonyme.

Siège social: L-2180 Luxembourg, 5, rue Jean Monnet.
R. C. Luxembourg B 49.227.

Le règlement de gestion consolidé, signé en date du 28 mai 2004, enregistré à Luxembourg, le 4 juin 2004, réf. LSO-AR01426, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 7 juin 2004.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.
Luxembourg, le 28 mai 2004.

CREDIT SUISSE MONEY MARKET FUND MANAGEMENT COMPANY

Signatures

(044075.3//12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 7 juin 2004.

CHATHAM HOLDING S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-2128 Luxembourg, 22, rue Marie-Adélaïde.
R. C. Luxembourg B 44.434.

*Procès-verbal de l'Assemblée Générale Ordinaire qui s'est tenue à Luxembourg
de façon extraordinaire en date du 27 novembre 2003*

La séance est ouverte à 17.00 heures.

L'assemblée procède à l'installation de son bureau.

Président : Maître Arsène Kronshagen.

Secrétaire: Maître Valérie Tutak.

Scrutateur: Madame Tina Cardoso.

Monsieur le Président expose et l'Assemblée constate:

- qu'il appert de la liste de présence dûment signée et clôturée par les membres du bureau que la totalité des actionnaires sont présents ou représentés, à savoir:

- THALIA INVEST HOLDING INC	131 actions
- DARLOCK S.A.	1 action

- que tous les actionnaires étant présents ou représentés, il a pu être fait abstraction des convocations habituelles;

- que pour assister à la présente Assemblée, les actionnaires se sont conformés aux dispositions légales et statutaires;

- que la présente Assemblée doit délibérer sur les points suivants figurant à l'ordre du jour.

Ordre du jour:

1. Approbation des comptes annuels des exercices 1997, 1998, 1999, 2000 et 2001.

2. Décharge à accorder au conseil d'administration et au commissaire aux comptes.

3. Nominations statutaires.

4. Divers.

Après avoir délibéré, l'Assemblée prend à l'unanimité des voix les résolutions suivantes:

1. Approbation des comptes annuels des exercices 1997, 1998, 1999, 2000 et 2001.

2. - Démission des administrateurs: Maître Pascale Dumong et Madame Luisella Moreschi.

- Démission du commissaire aux comptes: VECO TRUST S.A.

- Décharge aux administrateurs et au commissaire aux comptes pour l'exercice de leurs mandats.

3. Nominations statutaires:

Nomination des administrateurs pour un mandat de 3 ans: Maître Arsène Kronshagen, Maître Valérie Tutak et Madame Tina Cardoso.

Nomination et reconduction d'un nouveau commissaire aux comptes pour un mandat de 3 ans: QUEEN'S HOLDING LLC.

4. Néant.

Plus rien ne figurant à l'ordre du jour, la séance est levée à 18 heures.

Liste de présence

Actionnaires	Voix	Mandataires	Signatures
THALIA INVEST HOLDING INC.	131	Maître Kronshagen	Signature
DARLOCK S.A.	1	Madame Tina Cardoso	Signature
Total:	132		

Le Bureau

M^e A. Kronshagen / M^e V. Tutak / T. Cardoso

Président / Secrétaire / Scrutateur

Enregistré à Luxembourg, le 24 décembre 2003, réf. LSO-AL06535. – Reçu 18 euros.

Le Receveur (signé): Signature.

(031774.3/000/48) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 avril 2004.

- INDATEC, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**
R. C. Luxembourg B 19.688.
- INTERNATIONALE PUBLICITE, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**
R. C. Luxembourg B 37.003.
- KENOX, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**
R. C. Luxembourg B 23.443.
- REDING & RICHARTZ, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**
R. C. Luxembourg B 12.167.
- THE ROOM INVEST S.A.H., Société Anonyme Holding.**
R. C. Luxembourg B 30.831.

—
Liquidations judiciaires

Par jugements en date du 29 avril 2004, le Tribunal d'Arrondissement de et à Luxembourg, sixième chambre, siégeant en matière commerciale, a ordonné la dissolution et la liquidation des sociétés suivantes:

- la société INDATEC, S.à r.l. dont le siège social est à L-1143 Luxembourg, 42, rue Astrid, de fait inconnue à cette adresse;
- la société INTERNATIONALE PUBLICITE, S.à r.l., dont le siège social est à L-1911 Luxembourg, 22, rue du Laboratoire, de fait inconnue à cette adresse;
- la société KENOX, S.à r.l., dont le siège social à L-1930 Luxembourg, 22, avenue de la Liberté, a été dénoncé en date du 21 janvier 1997;
- la société REDING & RICHARTZ, dont le siège social est à Hesperange, de fait inconnue à cette adresse;
- la société THE ROOM INVEST S.A.H., dont le siège social à L-1750 Luxembourg, 82, rue Victor Hugo, de fait inconnue à cette adresse.

Les mêmes jugements ont nommé juge-commissaire Monsieur Jean-Paul Meyers, et ont désigné comme liquidateur Maître Estelle Français, avocat, demeurant à Luxembourg.

Ils ordonnent aux créanciers de faire leur déclaration de créances au greffe du Tribunal de Commerce de et à Luxembourg avant le 19 mai 2004.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

M^e E. Français

Le liquidateur

Enregistré à Luxembourg, le 4 mai 2004, réf. LSO-AQ00485. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

Enregistré à Luxembourg, le 4 mai 2004, réf. LSO-AQ00486. – Reçu 12 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

Enregistré à Luxembourg, le 4 mai 2004, réf. LSO-AQ00487. – Reçu 12 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

Enregistré à Luxembourg, le 4 mai 2004, réf. LSO-AQ00493. – Reçu 12 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

Enregistré à Luxembourg, le 4 mai 2004, réf. LSO-AQ00497. – Reçu 12 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(035337.2//42) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 mai 2004.

ROMANEE CONTE S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2163 Luxembourg, 27, avenue Monterey.

R. C. Luxembourg B 71.059.

—
Lors de l'Assemblée Générale Ordinaire tenue exceptionnellement en date du 2 avril 2004, les mandats des administrateurs:

- Monsieur Carl Speecke, 59, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg,
 - Monsieur Koen van Baren, 59, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg,
 - Madame Tjitske Strikwerda, Résidence du Métropole, F-9800 Monté-Carlo, Principauté de Monaco,
- ont été renouvelés et prendront fin lors de l'Assemblée Générale Ordinaire de 2005.

Le mandat du Commissaire aux comptes:

- COMCOLUX S.A., 123, avenue du X Septembre, L-2551 Luxembourg,
- a été renouvelé et prendra fin lors de l'Assemblée Générale Ordinaire de 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 2 avril 2004.

Pour ROMANEE CONTE S.A.

C. Speecke

Administrateur

Enregistré à Luxembourg, le 16 avril 2004, réf. LSO-AP02771. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(031435.3/029/22) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 21 avril 2004.

PAREL INVESTMENTS S.A., Société Anonyme.
Registered office: L-1528 Luxembourg, 5, boulevard de la Foire.
R. C. Luxembourg B 100.271.

STATUTES

In the year two thousand four, on the nineteenth day of April.
Before us M^e Jean Seckler, notary residing in Junglinster, Grand Duchy of Luxembourg.

There appeared:

1. LA PERLA LIVING REAL ESTATE B.V., with registered office in Stadhouderskade 24 B, NL-1054ES Amsterdam, duly represented by Mr John Seil, hereafter named, by virtue of a proxy dated April 15, 2004,
2. Mr John Seil, licencié en sciences économiques appliquées, with professional address in 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg.

Said proxy, signed ne varietur by the appearing parties and the undersigned notary, will remain annexed to the present deed for the purpose of registration.

Such appearing parties, acting in the above stated capacities, have drawn up the following articles of a joint stock company to be organized among themselves.

Name - Registered office - Duration - Object - Capital

Art. 1. Between the above-mentioned persons and all those that might become owners of the shares created hereafter, a joint stock company is herewith formed under the name of PAREL INVESTMENTS S.A.

Art. 2. The registered office is established in Luxembourg-City.

The company may establish branches, subsidiaries, agencies or administrative offices in the Grand Duchy of Luxembourg as well as in foreign countries by a simple decision of the board of directors.

Without any prejudice of the general rules of law governing the termination of contracts, in case the registered office of the company has been determined by contract with third parties, the registered offices may be transferred to any other place within the municipality of the registered office, by a simple decision of the board of directors. The registered office may be transferred to any other municipality of the Grand Duchy by a decision of the general meeting.

If extraordinary events of a political, economic or social character, likely to impair normal activity at the registered office or the easy communication between that office and foreign countries shall occur, or shall be imminent, the registered office may be provisionally transferred abroad until the complete cessation of these abnormal circumstances. Such temporary measure shall, however, have no effect on the nationality of the company which, notwithstanding the provisional transfer of its registered office, shall remain a Luxembourg company.

One of the executive organs of the company, which has powers to commit the company for acts of daily management, shall make this declaration of transfer of the registered office and inform third parties.

Art. 3. The company is established for an unlimited period.

Art. 4. The purposes for which the company is formed are all real estate transactions, in the Grand Duchy of Luxembourg as well as abroad. The company may also make any transactions pertaining directly or indirectly to the taking of participating interests in any enterprises in whatever form, as well as the administration, the management, the control and the development of such participating interests.

The company may particularly use its funds for the setting-up, the management, the development and the disposal of a portfolio consisting of any securities and patents of whatever origin, participate in the creation, the development and the control of any enterprise, acquire by way of contribution, subscription, underwriting or by option to purchase and any other way whatever, any type of securities and patents, realise them by way of sale, transfer, exchange or otherwise, have developed these securities and patents.

The company may borrow in any form whatever. The company may grant to the companies of the group or to its shareholders, any support, loans, advances or guarantees, within the limits of the law of August 10, 1915.

The company may take any measure to safeguard its rights and make any transactions whatsoever which are directly or indirectly connected with its purposes and which are liable to promote their development or extension.

Art. 5. The subscribed capital of the company is fixed at EUR 31,000.- (thirty-one thousand Euros) divided into 310 (three hundred and ten) shares with a nominal value of EUR 100.- (one hundred Euros) each.

The shares are in registered or bearer form, at the option of the shareholders.

The company may, to the extent and under the terms permitted by law, redeem its own shares.

For the period foreseen herebelow, the authorized capital is fixed at EUR 310,000.- (three hundred and ten thousand Euros) to be divided into 3,100 (three thousand one hundred) shares with a nominal value of EUR 100.- (one hundred Euros) each.

The authorized and the subscribed capital of the company may be increased or reduced by a decision of the general meeting of shareholders voting with the same quorum as for the amendment of the Articles of Incorporation.

Furthermore, the board of directors is authorized, during a period of five years ending on April 19, 2009, to increase in one or several times the subscribed capital, within the limits of the authorized capital. Such increased amount of capital may be subscribed for and issued in the form of shares with or without an issue premium, to be paid-up in cash, by contribution in kind, by compensation with uncontested, current and immediately exercisable claims against the company, or even by incorporation of profits brought forward, of available reserves or issue premiums, or by conversion of bonds as mentioned below.

The board of directors is especially authorized to proceed to such issues without reserving to the then existing shareholders a preferential right to subscribe to the shares to be issued.

The board of directors may delegate to any duly authorized director or officer of the company, or to any other duly authorized person, the duties of accepting subscriptions and receiving payment for shares representing part or all of such increased amounts of capital.

After each increase of the subscribed capital performed in the legally required form by the board of directors, the present article is, as a consequence, to be adjusted to this amendment.

Moreover, the board of directors is authorized to issue ordinary or convertible bonds, or bonds with warrants, in bearer or other form, in any denomination and payable in any currency. It is understood that any issue of convertible bonds or bonds with warrants can only be made under the legal provisions regarding the authorized capital, within the limits of the authorized capital as specified hereabove and specially under the provisions of art. 32-4 of the company law.

The board of directors shall fix the nature, price, rate of interest, conditions of issue and repayment and all other terms and conditions thereof.

A register of registered bonds will be kept at the registered office of the company.

Board of Directors and Statutory auditors

Art. 6. The company is administered by a board of not less than three members, shareholders or not, who are elected for a term which may not exceed six years by the general meeting and who can be dismissed at any time by the general meeting.

If the post of a director elected by the general meeting becomes vacant, the remaining directors thus elected, may provisionally fill the vacancy. In this case, the next general meeting will proceed to the final election.

Art. 7. The board of directors chooses among its members a chairman. If the chairman is unable to be present, his place will be taken by one of the directors present at the meeting designated to that effect by the board.

The meetings of the board of directors are convened by the chairman or by any two directors.

The board of directors can only validly debate and take decisions if the majority of its members is present or represented, proxies between directors being permitted. A director can only represent one of his colleagues.

The directors may cast their vote on the points of the agenda by letter, telegram, telex or telefax, confirmed by letter.

Written resolutions approved and signed by all directors shall have the same effect as resolutions voted at the board of directors' meetings.

Art. 8. Decisions of the board are taken by an absolute majority of the votes cast. In case of an equality of votes, the chairman has a casting vote.

Art. 9. The minutes of the meetings of the board of directors shall be signed by all the directors having assisted at the debates.

Copies or extracts shall be certified conform by one director or by a proxy.

Art. 10. The board of directors is vested with the broadest powers to perform all acts of administration and disposition in the company's interest. All powers not expressly reserved to the general meeting by the law of August 10, 1915, as subsequently modified, or by the present Articles of Incorporation of the company, fall within the competence of the board of directors.

Art. 11. The board of directors may delegate all or part of its powers concerning the daily management to members of the board or to third persons who need not be shareholders. The delegation to a member of the board is subject to a previous authorisation of the general meeting.

Art. 12. Towards third parties, the company is in all circumstances committed either by the joint signatures of any two directors or by the sole signature of the delegate of the board acting within the limits of his powers. In its current relations with the public administration, the company is validly represented by one director, whose signature legally commits the company.

Art. 13. The company is supervised by one or several statutory auditors, shareholders or not, who are appointed by the general meeting, which determines their number and their remuneration, and who can be dismissed at any time.

The term of the mandate of the statutory auditor(s) is fixed by the general meeting for a period not exceeding six years.

General Meeting

Art. 14. The general meeting represents the whole body of shareholders. It has the most extensive powers to carry out or ratify such acts as may concern the corporation.

The convening notices are made in the form and delays prescribed by law.

Art. 15. The annual general meeting will be held in the municipality of the registered office at the place specified in the convening notice on the fourth Thursday of the month of June, at 10.00 o'clock.

If such day is a holiday, the general meeting will be held on the next following business day.

Art. 16. The board of directors or the auditor(s) may convene an extraordinary general meeting. It must be convened at the written request of shareholders representing 20% of the company's share capital.

Art. 17. Each share entitles to the casting of one vote.

The company will recognise only one holder for each share; in case a share is held by more than one person, the company has the right to suspend the exercise of all rights attached to that share until one person has been appointed as sole owner, in relation to the company.

Business year - Distribution of Profits

Art. 18. The business year begins on January first and ends on December thirty-first of each year.

The board of directors draws up the annual accounts according to the legal requirements.

It submits these documents with a report of the company's activities to the statutory auditor(s) at least one month before the statutory general meeting.

Art. 19. At least 5% of the net profit for the financial year have to be allocated to the legal reserve fund. Such contribution will cease to be compulsory when the reserve fund reaches 10% of the subscribed capital.

The remaining balance is at the disposal of the general meeting.

Advances on dividends may be paid by the board of directors in compliance with the legal requirements.

The general meeting can decide to assign profits and distributable reserves to the amortization of the capital, without reducing the subscribed capital.

Dissolution - Liquidation

Art. 20. The company may be dissolved by a decision of the general meeting voting with the same quorum as for the amendment of the Articles of Incorporation.

Should the company be dissolved, the liquidation will be carried out by one or several liquidators, legal or physical persons, appointed by the general meeting which will specify their powers and remuneration.

General disposition

Art. 21. The law of August 10, 1915 on Commercial Companies as subsequently amended shall apply in so far as these Articles of Incorporation do not provide for the contrary.

Transitory dispositions

The first financial year begins on the date of incorporation of the company and ends on December 31, 2004.

The first annual general meeting shall be held in 2005.

The first directors and the first auditor are elected by the extraordinary general shareholders' meeting that shall take place immediately after the incorporation of the company.

By deviation from article 7 of the Articles of Incorporation, the first chairman of the board of directors is designated by the extraordinary general meeting that designates the first board of directors of the company.

Subscription and Payment

The 310 (three hundred and ten) shares have been subscribed to as follows:

<i>Subscribers</i>	<i>Number of shares</i>	<i>Amount subscribed to and paid up in EUR</i>
1. LA PERLA LIVING REAL ESTATE B.V., prementioned	309	30,900
2. Mr John Seil, prenamed	1	100
Total	310	31,000

All the shares have been entirely paid up in cash so that the company has now at its disposal the sum of EUR 31,000.- (thirty-one thousand Euros) as was certified to the notary executing this deed.

Verification

The notary executing this deed declares that the conditions prescribed in art. 26 of the law of August 10, 1915 on Commercial Companies as subsequently amended have been fulfilled and expressly bears witness to their fulfilment.

Expenses

The amount of the expenses for which the company is liable as a result of its incorporation is approximately fixed at one thousand four hundred euros.

Extraordinary General Meeting

Immediately after the incorporation of the company, the appearing parties, acting in the above stated capacities, representing the whole of the share capital, considering themselves to be duly convened, then held an extraordinary general meeting and unanimously passed the following resolutions:

First resolution

The number of directors is fixed at three.

The following have been elected as directors, their mandate expiring at the general meeting which will be called to deliberate on the financial statements of the first business year:

1. Mr Luc Hansen, licencié en administration des affaires, born in Luxembourg on June 8, 1969, with professional address in 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg,

2. Mr John Seil, licencié en sciences économiques appliquées, born in Luxembourg on September 28, 1948, with professional address in 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg,

3. Mr Claude Zimmer, maître en sciences économiques, born in Luxembourg on July 18, 1956, with professional address in 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg.

Mr John Seil, prenamed, has been elected as chairman of the board of directors.

Second resolution

The following has been appointed as statutory auditor, its mandate expiring at the general meeting which will be called to deliberate on the financial statements of the first business year:

AUDIEX S.A., having its registered office in L-1510 Luxembourg, 57, avenue de la Faïencerie, inscribed at the Luxembourg Trade and Companies Register at section B, under number 65.469.

Third resolution

The company's registered office is located at L-1528 Luxembourg, 5, boulevard de la Foire.

Fourth resolution

The board of directors is authorized to delegate the daily management to one or several of its members.

Whereof, the present notarial deed was drawn up in Luxembourg, on the day indicated at the beginning of this deed.

The document having been read and translated into the language of the appearing parties, whom are known to the notary by their surnames, Christian names, civil status and residences, said appearing parties signed together with us, Notary, the present original deed.

The undersigned notary who understands and speaks English states herewith that on request of the above appearing parties, the present deed is worded in English followed by a French version. On request of the same appearing parties and in case of divergences between the English and the French text, the English version will be prevailing.

Suit la traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille quatre, le dix-neuf avril.

Par-devant Maître Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, Grand-Duché de Luxembourg.

Ont comparu:

1. LA PERLA LIVING REAL ESTATE B.V., ayant son siège social à Stadhouderskade 24 B, NL-1054ES Amsterdam, ici représentée par M. John Seil, ci-après nommé, spécialement mandaté à cet effet par procuration en date du 15 avril 2004,
2. M. John Seil, licencié en sciences économiques appliquées, domicilié professionnellement au 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg.

La prédite procuration, paraphée ne varietur par les comparants et le notaire instrumentant, restera annexée aux présentes avec lesquelles elle sera soumise à la formalité de l'enregistrement.

Lesquels comparants, ès-qualités qu'ils agissent, ont prié le notaire instrumentant d'arrêter ainsi qu'il suit les statuts d'une société anonyme à constituer entre eux.

Dénomination - Siège - Durée - Objet - Capital

Art. 1^{er}. Entre les personnes ci-avant désignées et toutes celles qui deviendraient dans la suite propriétaire des actions ci-après créées, il est formé une société anonyme sous la dénomination de PAREL INVESTMENTS S.A.

Art. 2. Le siège de la société est établi à Luxembourg-Ville.

Par simple décision du conseil d'administration, la société pourra établir des filiales, succursales, agences ou sièges administratifs aussi bien dans le Grand-Duché de Luxembourg qu'à l'étranger.

Sans préjudice des règles du droit commun en matière de résiliation contractuelle, au cas où le siège de la société est établi par contrat avec des tiers, le siège de la société pourra être transféré sur simple décision du conseil d'administration à tout autre endroit de la commune du siège. Le siège social pourra être transféré dans toute autre localité du Grand-Duché par décision de l'assemblée générale.

Lorsque des événements extraordinaires d'ordre politique, économique ou social, de nature à compromettre l'activité normale au siège social ou la communication aisée de ce siège avec l'étranger, se sont produits ou seront imminents, le siège social pourra être transféré provisoirement à l'étranger jusqu'à cessation complète de ces circonstances anormales, sans que toutefois cette mesure puisse avoir d'effet sur la nationalité de la société, laquelle, nonobstant ce transfert provisoire du siège, restera luxembourgeoise.

Pareille déclaration de transfert du siège social sera faite et portée à la connaissance des tiers par l'un des organes exécutifs de la société ayant qualité de l'engager pour les actes de gestion courante et journalière.

Art. 3. La société est constituée pour une durée illimitée.

Art. 4. La société a pour objet toutes opérations immobilières tant au Grand-Duché de Luxembourg qu'à l'étranger. La société pourra en outre effectuer toutes opérations se rapportant directement ou indirectement à la prise de participations sous quelque forme que ce soit, dans toute entreprise, ainsi que l'administration, la gestion, le contrôle et le développement de ces participations.

Elle pourra notamment employer ses fonds à la création, à la gestion, au développement, à la mise en valeur et à la liquidation d'un portefeuille se composant de tous titres et brevets de toute origine, participer à la création, au développement et au contrôle de toute entreprise, acquérir par voie d'apport, de souscription, de prise ferme ou d'option d'achat et de toute autre manière, tous titres et brevets, les réaliser par voie de vente, de cession, d'échange ou autrement, faire mettre en valeur ces affaires et brevets.

Elle pourra emprunter sous quelque forme que ce soit. Elle pourra, dans les limites fixées par la loi du 10 août 1915, accorder à toute société du groupe ou à tout actionnaire tous concours, prêts, avances ou garanties.

Elle prendra toutes les mesures pour sauvegarder ses droits et fera toutes opérations généralement quelconques, qui se rattachent directement ou indirectement à son objet ou qui le favorisent.

Art. 5. Le capital souscrit de la société est fixé à EUR 31.000,- (trente et un mille euros) représenté par 310 (trois cent dix) actions d'une valeur nominale de EUR 100,- (cent euros) chacune.

Les actions sont nominatives ou au porteur au choix de l'actionnaire.

La société peut, dans la mesure et aux conditions prescrites par la loi, racheter ses propres actions.

Le capital autorisé est, pendant la durée telle que prévue ci-après, de EUR 310.000,- (trois cent dix mille euros) qui sera représenté par 3.100 (trois mille cent) actions d'une valeur nominale de EUR 100,- (cent euros) chacune.

Le capital autorisé et le capital souscrit de la société peuvent être augmentés ou réduits par décision de l'assemblée générale des actionnaires statuant comme en matière de modification des statuts.

En outre, le conseil d'administration est autorisé, pendant une période de cinq ans prenant fin le 19 avril 2009, à augmenter en une ou plusieurs fois le capital souscrit à l'intérieur des limites du capital autorisé avec émission d'actions nouvelles. Ces augmentations de capital peuvent être souscrites avec ou sans prime d'émission, à libérer en espèces, en nature ou par compensation avec des créances certaines, liquides et immédiatement exigibles vis-à-vis de la société, ou même par incorporation de bénéfices reportés, de réserves disponibles ou de primes d'émission, ou par conversion d'obligations comme dit ci-après.

Le conseil d'administration est spécialement autorisé à procéder à de telles émissions sans réserver aux actionnaires antérieurs un droit préférentiel de souscription des actions à émettre.

Le conseil d'administration peut déléguer tout administrateur, directeur, fondé de pouvoir ou toute autre personne dûment autorisée, pour recueillir les souscriptions et recevoir paiement du prix des actions représentant tout ou partie de cette augmentation de capital.

Chaque fois que le conseil d'administration aura fait constater authentiquement une augmentation du capital souscrit, il fera adapter le présent article.

Le conseil d'administration est encore autorisé à émettre des emprunts obligataires ordinaires, avec bons de souscription ou convertibles, sous forme d'obligations au porteur ou autre, sous quelque dénomination que ce soit et payables en quelque monnaie que ce soit, étant entendu que toute émission d'obligations, avec bons de souscription ou convertibles, ne pourra se faire que dans le cadre des dispositions légales applicables au capital autorisé, dans les limites du capital autorisé ci-dessus spécifié et dans le cadre des dispositions légales, spécialement de l'article 32-4 de la loi sur les sociétés.

Le conseil d'administration déterminera la nature, le prix, le taux d'intérêt, les conditions d'émission et de remboursement et toutes autres conditions y ayant trait.

Un registre des obligations nominatives sera tenu au siège social de la société.

Administration - Surveillance

Art. 6. La société est administrée par un conseil composé de trois membres au moins, actionnaires ou non, nommés pour un terme qui ne peut excéder six ans par l'assemblée générale et toujours révocables par elle.

En cas de vacance d'une place d'administrateur nommé par l'assemblée générale, les administrateurs restants ainsi nommés ont le droit d'y pourvoir provisoirement. Dans ce cas, l'assemblée générale, lors de la première réunion, procède à l'élection définitive.

Art. 7. Le conseil d'administration élit parmi ses membres un président. En cas d'empêchement du président, l'administrateur désigné à cet effet par les administrateurs présents, le remplace.

Le conseil d'administration se réunit sur la convocation du président ou sur la demande de deux administrateurs.

Le conseil d'administration ne peut valablement délibérer et statuer que si la majorité de ses membres est présente ou représentée, le mandat entre administrateurs étant admis sans qu'un administrateur ne puisse représenter plus d'un de ses collègues.

Les administrateurs peuvent émettre leur vote sur les questions à l'ordre du jour par lettre, télégramme, télex ou téléfax, ces trois derniers étant à confirmer par écrit.

Une décision prise par écrit, approuvée et signée par tous les administrateurs, produira effet au même titre qu'une décision prise à une réunion du conseil d'administration.

Art. 8. Toute décision du conseil est prise à la majorité absolue des membres présents ou représentés. En cas de partage, la voix de celui qui préside la réunion du conseil est prépondérante.

Art. 9. Les procès-verbaux des séances du conseil d'administration sont signés par les membres présents aux séances.

Les copies ou extraits seront certifiés conformes par un administrateur ou par un mandataire.

Art. 10. Le conseil d'administration est investi des pouvoirs les plus étendus pour faire tous les actes d'administration et de disposition qui rentrent dans l'objet social. Il a dans sa compétence tous les actes qui ne sont pas réservés expressément par la loi du 10 août 1915 et ses modifications ultérieures et les statuts à l'assemblée générale.

Art. 11. Le conseil d'administration pourra déléguer tout ou partie de ses pouvoirs de gestion journalière à des administrateurs ou à des tierces personnes qui ne doivent pas nécessairement être actionnaires. La délégation à un administrateur est subordonnée à l'autorisation préalable de l'assemblée générale.

Art. 12. Vis-à-vis des tiers, la société est engagée en toutes circonstances par les signatures conjointes de deux administrateurs ou par la signature individuelle d'un délégué du conseil dans les limites de ses pouvoirs. La signature d'un seul administrateur sera toutefois suffisante pour représenter valablement la société dans ses rapports avec les administrations publiques.

Art. 13. La société est surveillée par un ou plusieurs commissaires, actionnaires ou non, nommés par l'assemblée générale qui fixe leur nombre et leur rémunération, et toujours révocables.

La durée du mandat de commissaire est fixée par l'assemblée générale. Elle ne pourra cependant dépasser six années.

Assemblée générale

Art. 14. L'assemblée générale réunit tous les actionnaires. Elle a les pouvoirs les plus étendus pour décider des affaires sociales.

Les convocations se font dans les formes et délais prévus par la loi.

Art. 15. L'assemblée générale annuelle se réunit dans la commune du siège social, à l'endroit indiqué dans la convocation, le quatrième jeudi du mois de juin à 10.00 heures.

Si la date de l'assemblée tombe sur un jour férié, elle se réunit le premier jour ouvrable qui suit.

Art. 16. Une assemblée générale extraordinaire peut être convoquée par le conseil d'administration ou par le(s) commissaire(s). Elle doit être convoquée sur la demande écrite d'actionnaires représentant 20% du capital social.

Art. 17. Chaque action donne droit à une voix.

La société ne reconnaît qu'un propriétaire par action. Si une action de la société est détenue par plusieurs propriétaires en propriété indivise, la société aura le droit de suspendre l'exercice de tous les droits y attachés jusqu'à ce qu'une seule personne ait été désignée comme étant à son égard propriétaire.

Année sociale - Répartition des bénéfices

Art. 18. L'année sociale commence le premier janvier et finit le trente et un décembre de chaque année.

Le conseil d'administration établit les comptes annuels tels que prévus par la loi.

Il remet ces pièces avec un rapport sur les opérations de la société un mois au moins avant l'assemblée générale ordinaire au(x) commissaire(s).

Art. 19. Sur le bénéfice net de l'exercice, il est prélevé 5% au moins pour la formation du fonds de réserve légale; ce prélèvement cesse d'être obligatoire lorsque la réserve aura atteint 10% du capital social.

Le solde est à la disposition de l'assemblée générale.

Le conseil d'administration pourra verser des acomptes sur dividendes sous l'observation des règles y relatives.

L'assemblée générale peut décider que les bénéfices et réserves distribuables seront affectés à l'amortissement du capital sans que le capital exprimé soit réduit.

Dissolution - Liquidation

Art. 20. La société peut être dissoute par décision de l'assemblée générale, statuant suivant les modalités prévues pour les modifications des statuts.

Lors de la dissolution de la société, la liquidation s'effectuera par les soins d'un ou de plusieurs liquidateurs, personnes physiques ou morales, nommés par l'assemblée générale qui détermine leurs pouvoirs et leur rémunération.

Disposition générale

Art. 21. La loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales et ses modifications ultérieures trouveront leur application partout où il n'y a pas été dérogé par les présents statuts.

Dispositions transitoires

Le premier exercice social commence le jour de la constitution de la société et se termine le trente et un décembre 2004.

La première assemblée générale annuelle se tiendra en 2005.

Les premiers administrateurs et le premier commissaire sont élus par l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires suivant immédiatement la constitution de la société.

Par dérogation à l'article 7 des statuts, le premier président du conseil d'administration est désigné par l'assemblée générale extraordinaire désignant le premier conseil d'administration de la société.

Souscription et Paiement

Les 310 (trois cent dix) actions ont été souscrites comme suit par:

<i>Souscripteurs</i>	<i>Nombre d'actions</i>	<i>Montant souscrit et libéré en EUR</i>
1. LA PERLA LIVING REAL ESTATE B.V., préqualifiée.....	309	30.900
2. M. John Seil, prénommé.....	1	100
Totaux.....	310	31.000

Toutes les actions ont été intégralement libérées par des versements en espèces de sorte que la somme de EUR 31.000,- (trente et un mille euros) se trouve dès à présent à la libre disposition de la société, preuve en ayant été donnée au notaire instrumentant.

Constatation

Le notaire instrumentant a constaté que les conditions exigées par l'article 26 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales et ses modifications ultérieures ont été accomplies.

Frais

Les parties ont évalué les frais incombant à la société du chef de sa constitution à environ mille quatre cents euros.

Assemblée Générale Extraordinaire

Et à l'instant, les comparants, ès-qualités qu'ils agissent, représentant l'intégralité du capital social, se sont constitués en assemblée générale extraordinaire à laquelle ils se reconnaissent dûment convoqués et ont pris, à l'unanimité des voix, les résolutions suivantes:

Première résolution

Le nombre d'administrateurs est fixé à trois.

Sont appelés aux fonctions d'administrateurs, leur mandat expirant à l'assemblée générale statuant sur les comptes du premier exercice social:

1. M. Luc Hansen, licencié en administration des affaires, né à Luxembourg le 8 juin 1969, domicilié professionnellement au 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg,

2. M. John Seil, licencié en sciences économiques appliquées, né à Luxembourg le 28 septembre 1948, domicilié professionnellement au 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg,

3. M. Claude Zimmer, maître en sciences économiques, né à Luxembourg le 18 juillet 1956, domicilié professionnellement au 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg.

Monsieur John Seil, prénommé, est nommé aux fonctions de président du conseil d'administration.

Deuxième résolution

Est appelé aux fonctions de commissaire aux comptes, son mandat expirant à l'assemblée générale statuant sur les comptes du premier exercice social:

AUDIEX S.A., ayant son siège au 57, avenue de la Faïencerie, L-1510 Luxembourg, inscrite auprès du Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg sous la section B et le numéro 65.469.

Troisième résolution

Le siège social de la société est fixé au 5, boulevard de la Foire, L-1528 Luxembourg.

Quatrième résolution

L'assemblée autorise le conseil d'administration à déléguer ses pouvoirs de gestion journalière à un ou plusieurs de ses membres.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite et interprétation donnée aux comparants, connus du notaire par noms, prénoms, états et demeures, les comparants ont signé avec le notaire le présent acte.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate par les présentes qu'à la requête des personnes comparantes, les présents statuts sont rédigés en anglais suivis d'une traduction française, à la requête des mêmes personnes et en cas de divergences entre le texte anglais et français, la version anglaise fera foi.

Signé: J. Seil, J. Seckler.

Enregistré à Grevenmacher, le 20 avril 2004, vol. 526, fol. 66, case 3. – Reçu 310 euros.

Le Receveur (signé): G. Schlink.

Pour expédition conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Junglinster, le 22 avril 2004.

J. Seckler.

(032241.3/231/397) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 23 avril 2004.

PROBOTEC, Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Gesellschaftssitz: Cambrian House, Charnwood Court, Parc Nantgarw, Cardiff, CF15 7QZ, United Kingdom.

Sitz der Zweigniederlassung: L-2449 Luxembourg, 26, boulevard Royal.

H. R. Luxembourg B 100.189.

AUSZUG

Die Gesellschafter der POWELL DUFFRYN RAIL LIMITED haben auf ihrer Gesellschafterversammlung vom 26. März 2004 beschlossen eine Zweigniederlassung in Luxemburg am 29. März 2004 zu eröffnen unter dem Namen:

PROBOTEC, 26, boulevard Royal, L- 2449 Luxembourg.

Gegenstand des Unternehmens:

Marketing für Schienenfahrzeugkomponenten.

Handlungsbevollmächtigter:

Frau Irmhild Saabel, Niederlassungsleiterin.

Zeichnungsberechtigt ist allein die Niederlassungsleiterin Frau Irmhild Saabel.

Handlungsbevollmächtigte der Muttergesellschaft:

Herr Claude Elsen 1. Vorsitzender des Vorstandes.

Herr Peter Gissel Aufsichtsratsmitglied.

Verfügung:

Die Muttergesellschaft POWELL DUFFRYN RAIL LIMITED wird unter der Handelsregisternummer: 4337866 im Handelsregister «The Registrar of Companies for England and Wales» in Cardiff/ England geführt. Geschäftsjahr der Gesellschaft ist 1. April - 31. März.

Luxemburg, den 16. April 2004.

BDO COMPAGNIE FIDUCIAIRE

Unterschrift

Enregistré à Luxembourg, le 19 avril 2004, réf. LSO-AP02836. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(031431.3/534/28) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 21 avril 2004.

**RAVI S.A., Société Anonyme,
(anc. RONDO ALLEGRO S.A.).**

Siège social: Luxembourg.
R. C. Luxembourg B 97.554.

L'an deux mille quatre, le dix février.
Par devant Maître Joseph Elvinger, Notaire de résidence à Luxembourg.

Ont comparu:

1) La société de droit luxembourgeois RAVI S.A., ayant son siège social à L-2012 Luxembourg, B.P. 282 - 25B, boulevard Royal, 10^{ème} étage, R.C. Luxembourg section B numéro 97.554, constituée suivant acte reçu le 5 décembre 2003, publié au Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations numéro 34 du 10 janvier 2004;

ici représentée, en vertu de l'article 9 de ses statuts, par deux administrateurs:

- Maître Jim Penning, Avocat, demeurant à Luxembourg, et
- Maître Philippe Penning, Avocat, demeurant à Luxembourg.

2) Monsieur Ramon Ruiz De Alda Iturria, de nationalité espagnole, demeurant à Barcelone (E), Avenida Diagonal, 652, Edificio A, numéro de passeport A 3678819500,

qui déclare vendre à la société RAVI S.A. prémentionnée qui accepte,

3) Objets de vente:

12.010 parts sociales d'une valeur chacune de 100,- EUR, numérotées de 1 à 9.310 et 9.501 à 12.200, appartenant à la société de droit espagnol RUAL BUSINESS, S.L., représentant 98,44 % du capital.

- La société RUAL BUSINESS S.L. est établie à Barcelone (E), Gran Via de les Corts Catalanes, son numéro d'identification est B-62924884, et elle a été créée le 4 juillet 2002 par devant le notaire de Barcelone Mr Luis Sampietro Villacampa, sous le n° 2.302 de ses registres, et est inscrite au registre du commerce de la province de Barcelone dans le livre 34.798, feuille n° 25.0375.

- Les titres de propriétés des 12.010 actions ont été acquises comme suit: 9.310 parts sociales numérotées de 1 à 9.310, par souscription dans l'acte de constitution de la société, reçu le 4 juillet 2002 par-devant le notaire de Barcelone Mr Luis Sampietro Villacampa, sous le n° 2.302 de ses registres, et 2.700 parts sociales numérotées de 9.501 à 12.200 par souscription lors de l'augmentation de capital intervenu par devant le même notaire précité en date du 30 octobre 2002 sous le numéro 3.569 de ses registres.

Les parts seront vendues et transférées libres de tout gage, saisie et autres charges généralement quelconques.

Le transfert des parts de la société RUAL BUSINESS S.L. sera soumis aux dispositions contenues dans l'article 7 des statuts de la société dont l'accomplissement des formalités requises est accepté par la présente comme dûment respectée.

Le vendeur restera responsable vis-à-vis de l'acheteur de tout recours et rectification, conformément à la loi.

4) Prix des parts sociales:

Le prix de l'acquisition s'élève pour l'ensemble des actions cédées à EUR 1.201.000,- (un million deux cent un mille euros).

5) Paiement:

Le prix des parts est payé au vendeur, hors présence du notaire soussigné, antérieurement à la signature du présent acte, dont renouvellement de quittance.

6) Loi applicable et compétence razione locis:

La présente vente est soumise à la seule loi luxembourgeoise applicable au Grand-Duché de Luxembourg. Tout litige de quelque nature que ce soit en relation avec la présente vente sera de la seule compétence territoriale des tribunaux et Cour du Grand-Duché de Luxembourg.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête.

Lecture faite, les comparants ont signé avec Nous, notaire.

Le notaire soussigné qui connaît la langue anglaise constate que sur demande des comparants le présent acte est rédigé en langue française suivi d'une version anglaise. Sur demande des mêmes comparants et en cas de divergences entre le texte anglais et le texte français, le texte français fera foi.

Suit la traduction anglaise du texte qui précède:

In the year two thousand and four, on the tenth of February.
Before Maître Joseph Elvinger, Notary, residing in Luxembourg.

Appeared:

1.- Purchaser: The Luxembourg Company RAVI S.A., with registered office in L-2012 Luxembourg, B.P. 282 - 25 B, boulevard royal, 10th floor, Trade Register Luxembourg Section B number 97.554, incorporated by deed dated on the 5th of December 2003, published in the Mémorial C number 34 of the 10th of January 2004;

here represented, by virtue of article 9 of its by-laws, by two managers:

- Maître Jim Penning, Lawyer, residing in Luxembourg; and
- Maître Philippe Penning, Lawyer, residing in Luxembourg.

2. - Vendor: Mr Ramon Ruiz De Alda Iturria, of legal age and Spanish nationality, with domicile in Barcelona (SP), Avenida Diagonal 652, Edificio A, with Passport number A 3678819500.

3.- Stocks and Shares Object of Sale:

12,010 quotas with a par value of EUR 100.- each, numbers 1 to 9,310, and 9,501 to 12,200, all inclusive, of the company RUAL BUSINESS, S.L., representing 98,44% of the stock capital thereof. (The Quotas)

RUAL BUSINESS, S.L. data: Domiciled in Barcelona (Spain) Gran Via de les Corts Catalanes, with Tax Identification Number B-62924881, incorporated on the 4th of July 2002 before the Notary of Barcelona Mr Luis Sampietro Villacampa, under number 2.302 of his records; registered in the Commercial Registry of the province of Barcelona, book 34.798, sheet number 25.0375.

The Titles of Ownership of the 12,010 quotas are as follows: (i) in respect of 9,310 quotas, numbered 1 to 9,310, by subscription in the incorporation act, included in the deed intervened by the Notary of Barcelona Mr Luis Sampietro Villacampa on the 4th of July 2002, with number 2.302 of his records; (ii) in respect of 2,700 quotas, numbered 9,501 to 12,200, both inclusive, by subscription at the increase of capital included in the deed intervened by the Notary of Barcelona, Luis Sampietro Villacampa, on the 30th of October 2002, with number 3,569 his his records.

The Quotas shall be sold and transferred free from any lien, encumbrance, seizure, charges and/or withholding of any kind.

The transfer of the quotas of RUAL BUSSINES, S.L. shall be subject to the regulations stated in Article 7 of the Articles of Association, which is hereby accepted as duly fulfilled.

The Vendor shall be liable to the Purchaser for any remedy and rectification, pursuant to law.

4.- Price of the Quotas Object of Purchase:

The price of the purchase shall be determined at the aggregate amount of EUR 1,201,000.- (one million two hundred and one thousand euros).

5.- Payment of the Purchase Price:

The price of the purchase has been paid by the Purchaser to the Vendor, out of presence of the undersigned notary, before the signing of the present deed, with renewal of receipt.

6.- Applicable Law and Jurisdiction:

This Agreement shall be governed by Luxembourg law.

Any dispute or discrepancy arising in relation to this agreement shall be submitted to the jurisdiction of the judges and courts of Luxembourg.

Whereof the present notarial deed was drawn up and duly enacted in Luxembourg, on the day named at the beginning of this document.

The document having been read to the persons appearing, they signed together with us, the notary, the present original deed.

The undersigned notary who understands and speaks English states herewith that on request of the above appearing persons, the present deed is worded in French followed by an English translation. On request of the same appearing persons and in case of discrepancies between the English and the French text, the French version will prevail.

Signé: J. Penning, R. Ruiz De Alda Iturria, J. Elvinger.

Enregistré à Luxembourg, le 17 février 2004, vol. 142S, fol. 55, case 11.- Reçu 12 euros.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 3 mars 2004.

J. Elvinger.

(031949.2/211/102) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 avril 2004.

LOCAFIN S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-4140 Esch-sur-Alzette, 44, rue Victor Hugo.

R. C. Luxembourg B 59.238.

Extrait du procès-verbal de l'assemblée générale extraordinaire du 16 mars 2004

1. Sont nommés aux postes d'administrateur de la société LOCAFIN S.A. pour une durée de six ans:

- Monsieur Safet Camic, indépendant, demeurant 24, Steinstrasse à D-90419 Nürnberg
- Madame Nusreta Camic-Hodzic, employée privée, demeurant 14, rue de Noertzange à L-3860 Schifflange
- Madame Vezira Cosovic, employée privée, demeurant 33, Barmahala à 84310 Rozajé (Yougoslavie)

Leur mandat prendra fin à l'issue de l'assemblée générale annuelle qui se tiendra en 2010.

2. Monsieur Safet Camic est nommé au poste d'administrateur-délégué de la société, avec pouvoir d'engager la société par sa seule signature ou par sa cosignature obligatoire.

Son mandat prendra fin à l'issue de l'assemblée générale annuelle qui se tiendra en 2010.

3. La société W.M.A., WORLD MANAGEMENT ASSISTANCE, S.à r.l. avec siège social 14, rue Pasteur à L-4276 Esch-sur-Alzette est nommée au poste de commissaire aux comptes.

Son mandat prendra fin à l'issue de l'assemblée générale annuelle qui se tiendra en 2010.

Esch-sur-Alzette, le 16 mars 2004.

Pour extrait conforme

Signatures

Enregistré à Luxembourg, le 19 avril 2004, réf. LSO-AP02900. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(032161.3/000/23) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 23 avril 2004.

CENTURIAN S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2146 Luxembourg, 63-65, rue de Merl.
R. C. Luxembourg B 84.224.

Extrait des résolutions prises lors de l'Assemblée Générale Ordinaire de la société tenue à Luxembourg le 26 janvier 2004

Les rapports de gestion du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes concernant l'exercice 2002 sont approuvés.

Les comptes annuels et l'affectation du résultat au 31 décembre 2002 sont approuvés. Les résultats de l'exercice au 31 décembre 2002 sont affectés de la manière suivante:

Résultats reportés (bénéfices): EUR 9.352,65.

Décharge est donnée aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes pour l'exercice de leurs mandats jusqu'au 31 décembre 2002.

La cooptation de Monsieur Manuel Bordignon au poste d'administrateur est ratifiée. Monsieur Bordignon achèvera le mandat de son prédécesseur qui viendra à échéance lors de l'Assemblée Générale Annuelle de 2006.

Pour extrait sincère et conforme

CENTURIAN S.A.

Signature

Un mandataire

Enregistré à Luxembourg, le 8 avril 2004, réf. LSO-AP01246. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(031236.3/000/22) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 21 avril 2004.

RATECH S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1420 Luxembourg, 15-17, avenue Gaston Diderich.
R. C. Luxembourg B 70.339.

Le bilan au 31 octobre 2002, enregistré à Luxembourg, le 8 avril 2004, réf. LSO-AP01194, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 avril 2004.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 22 avril 2004.

Signature.

(032071.3/1349/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 avril 2004.

RATECH S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1420 Luxembourg, 15-17, avenue Gaston Diderich.
R. C. Luxembourg B 70.339.

EXTRAIT

Il résulte du procès-verbal de l'assemblée générale annuelle des actionnaires de la société anonyme RATECH S.A. tenue extraordinairement à Luxembourg, 15-17, avenue Gaston Diderich, en date du 7 avril 2004 que:

- Le bilan et le compte de profits et pertes pour l'exercice au 31 octobre 2002 sont approuvés
- La perte de l'exercice au 31 octobre 2002 est reportée aux comptes de l'année 2003.
- Après délibération conformément à l'article 100 de la loi de 1915 sur les sociétés commerciales, l'assemblée décide de poursuivre l'activité de la société malgré le fait que les pertes reportées excèdent la moitié du capital social.
- Décharge pleine et entière a été donnée aux administrateurs et au commissaire aux comptes pour l'exercice de leurs mandats au 31 octobre 2002.
- Les mandats des administrateurs et du commissaire aux comptes ont été renouvelés jusqu'à l'assemblée générale qui se tiendra en 2010.

Administrateurs

Simon W. Baker

Dawn E. Shand

Corinne Néré

Commissaire aux Comptes

TEMPLE AUDIT S.C.

Pour extrait conforme

S.W. Baker

Administrateur

Enregistré à Luxembourg, le 8 avril 2004, réf. LSO-AP01190. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(032065.3/1349/28) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 avril 2004.

FOMAXX I.P.A. HOLDING S.C.A., Société en Commandite par Actions.

R. C. Luxembourg B 52.186.

Il est porté à la connaissance de tous, que le contrat de domiciliation entre:

Société domiciliée:

FOMAXX I.P.A. HOLDING S.A., Société en Commandite par Actions, 73, Côte d'Eich, L-1450 Luxembourg, R. C. Luxembourg B 52.186,

et

Domiciliataire:

FIRST TRUST, Société Anonyme, 73, Côte d'Eich, L-1450 Luxembourg, R. C. Luxembourg B 80.068, a pris fin avec effet au 1^{er} avril 2004.Fait à Luxembourg, le 1^{er} avril 2004.

FIRST TRUST

Signature

Enregistré à Luxembourg, le 9 avril 2004, réf. LSO-AP01446. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(031722.2//18) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 avril 2004.

MARKETS INFORMATION STOCK EXCHANGE S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2330 Luxembourg, 140, boulevard de la Pétrusse.

R. C. Luxembourg B 74.723.

Extrait des résolutions prises lors de l'Assemblée Générale Ordinaire du 17 mars 2004

1. Les rapports du conseil d'administration et du commissaire aux comptes sont approuvés.
2. L'Assemblée approuve les bilan et compte de pertes et profits de l'exercice clos au 31 décembre 2003 faisant apparaître une perte de EUR 33.065,-.
3. L'Assemblée décide de reporter la perte de l'exercice écoulé au prochain exercice.
4. L'Assemblée donne décharge aux administrateurs et au commissaire aux comptes pour l'exercice de leur mandat au 31 décembre 2003.
5. L'Assemblée décide de renouveler les mandats d'administrateurs de Messieurs Christophe Antinori, Richard Gauthrot, Jean-Paul Charton, et Jean-Marie Valicon.
Leurs mandats prendront fin lors de l'Assemblée Générale Annuelle statuant sur les comptes de l'exercice clos au 31 décembre 2004.
6. L'Assemblée décide de renouveler le mandat de commissaire aux comptes de Monsieur Laurent Paul.
Son mandat prendra fin lors de l'Assemblée Générale Annuelle statuant sur les comptes de l'exercice clos au 31 décembre 2004.
7. L'Assemblée constate la perte de plus de la moitié du capital social de la Société.
Conformément aux dispositions de l'article 100 de la loi modifiée sur les sociétés commerciales, l'Assemblée décide à l'unanimité de ne pas dissoudre la Société.
Luxembourg, le 17 mars 2004.

Pour extrait conforme

Pour la société

Signature

Un mandataire

Enregistré à Luxembourg, le 29 mars 2004, réf. LSO-AO06090. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(031819.3/000/30) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 avril 2004.

RHEIN FINANZ S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1150 Luxembourg, 287, route d'Arlon.

R. C. Luxembourg B 61.297.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui aura lieu le 2 juillet 2004 à 10.00 heures, au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du Conseil d'Administration et rapport du Commissaire.
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 mars 2004.
3. Décharge à donner aux administrateurs et au commissaire.
4. Divers.

I (00158/660/14)

Pour le Conseil d'Administration.

M.R.I. INVESTMENTS S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: Luxembourg, 5, boulevard de la Foire.

R. C. Luxembourg B 50.286.

Messieurs les actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra le 28 juin 2004 à 10.00 heures au siège social avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels et des rapports du conseil d'administration et du commissaire aux comptes.
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 2003.
3. Décharge à donner aux administrateurs et au commissaire aux comptes.
4. Divers.

I (02281/534/14)

Le Conseil d'Administration.

BROOKLYN BRIDGE COMPANY S.A., Société Anonyme.

Siège social: Luxembourg, 23, avenue Monterey.

R. C. Luxembourg B 38.667.

Les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui aura lieu le 12 juillet 2004 à 15.00 heures au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

Délibération et décision sur la dissolution éventuelle de la société conformément à l'article 100 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

L'Assemblée Générale du 11 mai 2004 n'a pas pu délibérer valablement sur ce point de l'ordre du jour, le quorum prévu par la loi n'ayant pas été atteint.

I (02681/795/14)

Le Conseil d'Administration.

INVESCO GT CONTINENTAL EUROPEAN FUND, Société d'Investissement à Capital Variable.

Registered office: L-1470 Luxembourg, 69, route d'Esch.

R. C. Luxembourg B 21.108.

Notice is hereby given to the shareholders, that the

ANNUAL GENERAL MEETING

of shareholders of INVESCO GT CONTINENTAL EUROPEAN FUND (the «Fund»), will be held at the offices of the Fund, on 18 June 2004 at 3.00 p.m., with the following agenda:

Agenda:

1. To hear and accept the Reports of:
 - a. the Directors,
 - b. the Auditors.
2. To approve the Report of the Directors for the year ended 31 December 2003, including the Statement of Net Assets as at 31 December 2003 and Statement of Operations for the year ended 31 December 2003.
3. To discharge the Board of Directors and the Auditors with respect to their performance of duties for the year ended 31 December 2003.
4. To approve the Board of Directors and elect the Directors to serve until the next Annual General Meeting of shareholders.
5. To re-appoint PricewaterhouseCoopers, S.à r.l., as Auditors of the Fund, to serve until the next Annual General Meeting of shareholders and to authorise the Directors to fix their remuneration.
6. To approve the dividend, if any, to be paid in respect of the year ended 31 December 2003.
7. To approve the payment of directors' fees.
8. Any other business.
9. Adjournment.

The shareholders are advised that no quorum is required for the items on the agenda of the Annual General Meeting and that decisions will be taken on a simple majority of the shares present or represented at the Meeting.

The audited annual report as at 31 December 2003 was sent to shareholders in April 2004 and is available, free of charge, at the registered office of the Fund or, at the offices of any of the Sub-Distributors.

II (02922/584/30)

The Board of Directors.

28547

FONDECO S.A., Société Anonyme.

Siège social: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 55.564.

Les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

qui aura lieu le 30 juin 2004 à 10.00 heures au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du Conseil d'Administration et rapport du Commissaire
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 2003
3. Décharge aux Administrateurs et au Commissaire
4. Divers

I (02689/795/14)

Le Conseil d'Administration.

LUXNOR HOLDING S.A., Société Anonyme.

Registered office: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 12.811.

Messrs Shareholders are hereby convened to attend the

ANNUAL GENERAL MEETING

which will be held on June 28, 2004 at 10.00 a.m. at the registered office, with the following agenda:

Agenda:

1. Submission of the management report of the Board of Directors and the report of the Statutory Auditor.
2. Approval of the annual accounts and allocation of the results as at December 31, 2003.
3. Discharge of the Directors and Statutory Auditor.
4. Miscellaneous.

I (02690/795/14)

The Board of Directors.

BRAUNER & RICHARDS HOLDING S.A., Société Anonyme (en liquidation).

Siège social: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 19.822.

Les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui aura lieu le 28 juin 2004 à 11.45 heures au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport du commissaire à la liquidation.
2. Décharge à donner au liquidateur et au commissaire à la liquidation.
3. Clôture de la liquidation.
4. Indication de l'endroit où les livres et documents de la société ont été déposés et vont être conservés pour une durée de cinq ans.

I (02792/795/15)

Le Liquidateur.

NORD-SUD INVEST HOLDING S.A., Société Anonyme.

Siège social: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 66.453.

Les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui aura lieu le 13 juillet 2004 à 10.00 heures au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

Délibération et décision sur la dissolution éventuelle de la société conformément à l'article 100 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

L'Assemblée Générale du 13 mai 2004 n'a pas pu délibérer valablement sur ce point de l'ordre du jour, le quorum prévu par la loi n'ayant pas été atteint.

I (02793/795/14)

Le Conseil d'Administration.

INDUSTRIAL PROPERTIES S.A., Société Anonyme Holding.

Registered office: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 11.522.

Messrs Shareholders are hereby convened to attend the

EXTRAORDINARY GENERAL MEETING

which will be held on *July 13, 2004* at 10.00 a.m. at the registered office, with the following agenda:

Agenda:

Action on a motion relating to the possible winding-up of the company as provided by Article 100 of the Luxembourg law on commercial companies of August 10, 1915.

The Annual General Meeting of May 13, 2004 could not deliberate in due form on this item of the agenda as the quorum required by law was not attained.

I (02794/795/14)

The Board of Directors.

SIENNA S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: Luxembourg, 23, avenue de la Porte-Neuve.
R. C. Luxembourg B 45.322.

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

qui se tiendra le lundi *28 juin 2004* à 10.00 heures au siège social avec pour

Ordre du jour:

- Rapport de gestion du Conseil d'Administration,
- Rapport du Commissaire aux Comptes,
- Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2003 et affectation des résultats,
- Quitus à donner aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes,
- Décision à prendre quant à la poursuite de l'activité de la société,
- Fixation des émoluments du Commissaire aux Comptes,
- Nominations statutaires.

Pour assister ou être représentés à cette Assemblée, Mesdames et Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres cinq jours francs avant l'Assemblée au siège social.

I (02899/755/19)

Le Conseil d'Administration.

ERI BANCAIRE LUXEMBOURG S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 3B, boulevard du Prince Henri.
R. C. Luxembourg B 30.912.

Mesdames, Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

tenue extraordinairement de notre société qui se tiendra au siège social en date du *18 juin 2004* à 10.30 heures, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Lecture des rapports de gestion du Conseil d'Administration sur les opérations et la situation de la société d'une part et de ses filiales, d'autre part, arrêtés au 31 décembre 2002;
2. Lecture des rapports de révision sur les comptes sociaux rectifiés et les comptes consolidés au 31 décembre 2002;
3. Approbation des comptes sociaux rectifiés et des comptes consolidés arrêtés au 31 décembre 2002, tels qu'établis par le Conseil d'Administration;
4. Lecture de la proposition d'affectation des résultats;
5. Décision sur la proposition d'affectation des résultats;
6. Décharge à donner aux administrateurs;
7. Elections statutaires;
8. Renouvellement du mandat du réviseur d'entreprise;
9. Divers.

Pour le Conseil d'Administration

Signature

Un mandataire

II (03001/1161/25)

CAVES ST MARTIN S.A., Société Anonyme.

Siège social: Remich.
R. C. Luxembourg B 5.220.

Nous avons l'honneur de convoquer Mesdames et Messieurs les actionnaires de notre société à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui aura lieu le mardi 6 juillet 2004 à 11.00 heures du matin, au siège social de la société, 53, route de Stadtbredimus à Remich, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapports du conseil d'administration et du commissaire sur l'exercice 2003.
2. Présentation et approbation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 2003.
3. Affectation des résultats de l'exercice 2003.
4. Décharge à donner aux administrateurs et au commissaire.
5. Divers.

Pour pouvoir assister à cette Assemblée, Mesdames et Messieurs les actionnaires sont priés de se conformer à l'article 22 des statuts et de déposer leurs titres au plus tard dans la journée du 29 juin 2004, soit au siège social à Remich, soit à la BANQUE GENERALE DU LUXEMBOURG à Luxembourg.

Les procurations devront être déposées au siège social au plus tard le 1^{er} juillet 2004.

Remich, le 7 juin 2004.

I (02902/000/21)

Le conseil d'administration.

PATRIFAM, Société Anonyme Holding.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 59, boulevard Royal.
R. C. Luxembourg B 31.932.

Les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra au siège social 59, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, le 30 juin 2004 à 16.00 heures, pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux comptes
2. Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2003
3. Affectation du résultat
4. Décharge à donner aux administrateurs et au Commissaire aux comptes
5. Nominations statutaires
6. Divers

I (03035/000/18)

Le Conseil d'Administration.

WARDIM S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 59, boulevard Royal.
R. C. Luxembourg B 28.594.

Les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra exceptionnellement le 28 juin 2004 à 11.00 heures, au siège social, 59, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux Comptes.
2. Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2003.
3. Affectation du résultat.
4. Décharge à donner aux administrateurs pour l'exercice écoulé et pour la tardivité de la tenue de l'Assemblée Générale Statutaire.
5. Décharge à donner au commissaire aux comptes.
6. Nominations statutaires.
7. Divers.

I (03037/000/20)

Le Conseil d'Administration.

PARADISA S.A., Société Anonyme Holding.
Siège social: L-1118 Luxembourg, 14, rue Aldringen.
R. C. Luxembourg B 43.366.

Les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra au siège social 14, rue Aldringen, L-1118 Luxembourg, le 30 juin 2004 à 10.00 heures, pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux Comptes.
2. Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2003.
3. Affectation du résultat.
4. Décharge à donner aux administrateurs et au Commissaire aux Comptes.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

I (03036/000/18)

Le Conseil d'Administration.

SOLUTEX S.A., Société Anonyme.
Siège social: Luxembourg, 47, Grand-rue.
R. C. Luxembourg B 30.453.

Les Actionnaires de la Société SOLUTEX, Société Anonyme, sont convoqués en

ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

pour le vendredi 25 juin 2004 à 11.00 heures au siège social à Luxembourg, à l'effet de délibérer sur l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport du Conseil d'Administration sur l'exercice 2003/2004.
2. Rapport du Commissaire de Surveillance.
3. Lecture et approbation du Bilan et du compte de Profits et Pertes arrêtés au 29 février 2004.
4. Affectation du résultat.
5. Décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire.
6. Nominations statutaires.
7. Divers.

I (03039/534/18)

Le Conseil d'Administration.

NOVOPAR S.A., Société Anonyme.
Siège social: L-2146 Luxembourg, 55-57, rue de Merl.
R. C. Luxembourg B 73.465.

Les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

des actionnaires qui aura lieu le 18 juin 2004 à 16.00 heures au siège social de la Société, 55-57, rue de Merl à Luxembourg avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapports du Conseil d'Administration et du Commissaire sur les Comptes annuels de l'exercice se terminant au 20 décembre 2003.
2. Approbation des Comptes annuels (Bilan et Comptes de Pertes et Profits) pour l'exercice se terminant au 20 décembre 2003 - affectation des résultats.
3. Approbation des Comptes consolidés au 20 décembre 2003.
4. Décharge aux administrateurs, au commissaire pour l'exercice écoulé.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

Pour le Conseil d'Administration

N. Theisen

Administrateur-Délégué

II (02903/000/22).

28551

CCN S.A., Aktiengesellschaft.

Gesellschaftssitz: L-1611 Luxemburg, 29, avenue de la Gare.
H. R. Luxemburg B 44.191.

Die Aktionäre werden hiermit zur

ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

der Gesellschaft eingeladen, die am 25. Juni 2004 um 11.00 Uhr, in L-1528 Luxemburg, 11, boulevard de la Foire, mit folgender Tagesordnung stattfindet:

Tagesordnung:

1. Vorlage des Jahresabschlusses und der Berichte des Verwaltungsrates und des Aufsichtskommissars
2. Genehmigung des Jahresabschlusses sowie Ergebniszuweisung per 31. Dezember 2003
3. Entlastung des Verwaltungsrates und des Aufsichtskommissars
4. Verschiedenes.

I (03038/534/15)

Der Verwaltungsrat.

WIN-WIN INVEST HOLDING S.A., Société Anonyme Holding (en liquidation).

Siège social: L-1118 Luxemburg, 14, rue Aldringen.
R. C. Luxemburg B 79.381.

Les actionnaires sont priés d'assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui se tiendra au siège social 14, rue Aldringen, L-1118 Luxemburg, le 28 juin 2004 à 10.00 heures, pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation et approbation du rapport du Commissaire à la liquidation
2. Décharge à donner au Liquidateur
3. Décharge à donner au Commissaire à la liquidation
4. Clôture de la liquidation
5. Détermination de l'endroit où les livres sociaux seront conservés
6. Divers

I (03097/000/17)

Le Liquidateur.

O.M.C., OVERSEAS MANAGEMENT CORPORATION S.A., Société Anonyme.

Siège social: Luxembourg, 49, boulevard du Prince Henri.
R. C. Luxemburg B 40.234.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

des Actionnaires qui se tiendra le 29 juin 2004 à 9.00 heures au siège social à Luxembourg pour délibérer de l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes
2. Approbation des bilan, compte de pertes et profits et affectation des résultats au 31 décembre 2003
3. Décharge aux administrateurs et au Commissaire aux Comptes
4. Divers

I (03141/788/15)

Le Conseil d'Administration.

STOLT OFFSHORE S.A., Société Anonyme Holding.

Registered office: L-1946 Luxembourg, 26, rue Louvigny.
R. C. Luxemburg B 43.172.

Notice is hereby given that an

EXTRAORDINARY GENERAL MEETING

of the shareholders of the Company will be held at the offices of SERVICES GENERAUX DE GESTION S.A., 23, avenue Monterey, L-2086 Luxembourg at 2.00 p.m. Luxembourg time on 30 June 2004 and will have the following agenda:

Agenda:

- (i) To increase the number of the members of the Board of Directors of the Company from seven to nine.
- (ii) To elect Mr George Doremus and Mr Trond Westlie as new Directors of the Company to hold office until the next Annual General Meeting of Shareholders of the Company and until their respective successors have been duly elected and qualified.

The quorum and majority requirements of the Luxembourg law of 10 August 1915 on commercial companies, as amended, and of the Company's articles of incorporation are applicable to the vote on the proposed resolutions at the aforesaid extraordinary general meeting of the shareholders of the Company and at any adjournments thereof.

The Board of Directors of the Company has determined that Shareholders of record at the close of business on 9 June 2004 will be entitled to vote at the aforesaid extraordinary general meeting of the shareholders of the Company and at any adjournments thereof.

To ensure shareholders' representation at the extraordinary general meeting of the shareholders of the Company and at any adjournments thereof, Shareholders are hereby requested to fill in, sign, date and return the form of proxy enclosed with the Circular (which may also be obtained from the registered office of the Company) at the latest by 2.00 p.m. Luxembourg time on 25 June 2004, in the return envelope provided for such purpose. Holders of American Depositary Receipts will receive a separate Depositary's Notice of Shareholders' Meeting of STOLT OFFSHORE S.A. and should comply with the voting instructions and deadline contained therein (which will be prior to that set forth above). The return of the proxy form will not affect your right to revoke it or vote in person should you later decide to attend the meeting.

10 June 2004.

J. Stolt-Nielsen

Chairman of the Board

I (03223/267/32) .

VALENSOLE S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1118 Luxembourg, 14, rue Aldringen.

R. C. Luxembourg B 26.373.

Les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra exceptionnellement le 28 juin 2004 à 10.00 heures, au siège social, 14, Rue Aldringen, L-1118 Luxembourg pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux Comptes
2. Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2002
3. Affectation du résultat
4. Décharge à donner aux administrateurs pour l'exercice écoulé et pour la tardiveté de la tenue de l'Assemblée Générale Statutaire.
5. Décharge à donner au Commissaire aux Comptes
6. Nominations statutaires
7. Divers.

I (03135/000/20)

Le Conseil d'Administration.

STEBO S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1118 Luxembourg, 14, rue Aldringen.

R. C. Luxembourg B 33.504.

Les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra exceptionnellement le 28 juin 2004 à 11.00 heures, au siège social, 14, rue Aldringen, L-1118 Luxembourg pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux comptes
2. Approbation des comptes annuels au 31 mai 2002 et au 31 mai 2003
3. Affectation du résultat
4. Décharge à donner aux administrateurs pour les exercices écoulés et pour la tardiveté de la tenue des Assemblées Générales statutaires
5. Décharge à donner au commissaire aux comptes
6. Nominations statutaires
7. Divers

I (03136/000/20)

Le Conseil d'Administration.

MONTAGE INTERNATIONAL S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1118 Luxembourg, 14, rue Aldringen.

R. C. Luxembourg B 31.474.

Les actionnaires sont priés d'assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra exceptionnellement le 28 juin 2004 à 15.00 heures, au siège social, 14, rue Aldringen, L-1118 Luxembourg pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux comptes
2. Approbation des comptes annuels au 31 août 2002
3. Affectation du résultat
4. Décharge à donner aux administrateurs pour l'exercice écoulé et pour la tardiveté de la tenue de l'Assemblée Générale statutaire
5. Décharge à donner au commissaire aux comptes
6. Nominations statutaires
7. Divers

I (03137/000/20)

Le Conseil d'Administration.

RAKHAM FINANCE S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1118 Luxembourg, 14, rue Aldringen.

R. C. Luxembourg B 26.677.

Les actionnaires sont priés d'assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra exceptionnellement le 28 juin 2004 à 15.00 heures, au siège social, 14, rue Aldringen, L-1118 Luxembourg pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux comptes
2. Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2003
3. Affectation du résultat
4. Décharge à donner aux administrateurs pour l'exercice écoulé et pour la tardiveté de la tenue de l'Assemblée Générale statutaire
5. Décharge à donner au commissaire aux comptes
6. Nominations statutaires
7. Divers

I (03138/000/20)

Le Conseil d'Administration.

RUCO S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1118 Luxembourg, 14, rue Aldringen.

R. C. Luxembourg B 33.622.

Les actionnaires sont priés d'assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra exceptionnellement le 28 juin 2004 à 10.00 heures, au siège social, 14, Rue Aldringen, L-1118 Luxembourg pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux Comptes
2. Approbation des comptes annuels au 31 mai 2003
3. Affectation du résultat
4. Décharge à donner aux administrateurs pour l'exercice écoulé et pour la tardiveté de la tenue de l'Assemblée Générale Statutaire.
5. Décharge à donner au Commissaire aux Comptes
6. Nominations statutaires
7. Divers.

I (03139/000/20)

Le Conseil d'Administration.

CHIMPEX S.A., Société Anonyme Holding.
Siège social: L-1118 Luxembourg, 14, rue Aldringen.
R. C. Luxembourg B 32.777.

Les actionnaires sont priés d'assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra exceptionnellement le 28 juin 2004 à 10.00 heures, au siège social, 14, Rue Aldringen, L-1118 Luxembourg pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation des comptes annuels, du rapport de gestion du Conseil d'Administration et du rapport du Commissaire aux Comptes
2. Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2002
3. Affectation du résultat
4. Décharge à donner aux administrateurs pour l'exercice écoulé et pour la tardiveté de la tenue de l'Assemblée Générale Statutaire.
5. Décharge à donner au Commissaire aux Comptes
6. Nominations statutaires
7. Divers.

I (03140/000/20)

Le Conseil d'Administration.

CENTAURO MANAGEMENT S.A., Société Anonyme.

Siège social: Luxembourg, 49, boulevard du Prince Henri.
R. C. Luxembourg B 60.504.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

des Actionnaires qui se tiendra le 28 juin 2004 à 11.00 heures au siège social à Luxembourg pour délibérer de l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes
2. Approbation des bilan, compte de pertes et profits et affectation des résultats au 31 décembre 2003
3. Décharge aux administrateurs et au Commissaire aux Comptes
4. Délibération et décision sur la dissolution éventuelle de la société conformément à l'article 100 de la loi du 10 août 1915
5. Divers

I (03142/788/17)

Le Conseil d'Administration.

FAUCHE S.A., Société Anonyme (en liquidation).

Siège social: L-2163 Luxembourg, 27, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 58.700.

L'assemblée générale extraordinaire convoquée pour le 24 mai 2004, n'ayant pas réuni le quorum exigé par la loi, les actionnaires sont convoqués à une

DEUXIEME ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui se tiendra le 29 juin 2004 à 11.30 heures à L-2449 Luxembourg, 59, boulevard Royal, pour délibérer sur l'ordre du jour conçu comme suit:

Ordre du jour:

1. Présentation et approbation du rapport du Commissaire à la liquidation
2. Décharge à donner au Liquidateur
3. Décharge à donner au Commissaire à la liquidation
4. Clôture de la liquidation
5. Détermination de l'endroit où les livres sociaux seront conservés
6. Divers

Les actionnaires sont avertis que cette deuxième assemblée délibérera valablement quelle que soit la portion du capital représenté conformément à l'article 67 de la loi du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales.

COWLEY ENTERPRISES LTD

Le Liquidateur

II (02716/000/22)

ALINVEST HOLDING, Société Anonyme.

Siège social: L-2419 Luxembourg, 7, rue du Fort Rheinsheim.
R. C. Luxembourg B 32.795.

Messieurs les actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra le 29 juin 2004 à 11.00 heures au siège social avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapports du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes.
2. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes et affectation des résultats au 31 décembre 2003.
3. Décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes.
4. Divers.

Le Conseil d'Administration

Signature

(03186/000/16)

SEDELLCO HOLDING, Société Anonyme.

Siège social: L-2419 Luxembourg, 7, rue du Fort Rheinsheim.
R. C. Luxembourg B 35.443.

Messieurs les actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra le 18 juin 2004 à 10.00 heures au siège social avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapports du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes.
2. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes et affectation des résultats au 31 décembre 2003.
3. Décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes.
4. Divers.

Le Conseil d'Administration

Signature

(03187/000/16)

SHAREHOLDINGS AMONGST FINANCIERS IN EUROPE, Société Anonyme Holding.

Siège social: L-2419 Luxembourg, 7, rue du Fort Rheinsheim.
R. C. Luxembourg B 54.845.

Messieurs les actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra le 18 juin 2004 à 14.00 heures au siège social avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapports du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes.
2. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes et affectation des résultats au 31 décembre 2003.
3. Décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes.
4. Divers.

Le Conseil d'Administration

Signature

(03188/000/16)

EUROCASH-FUND, Investmentgesellschaft mit variablem Kapital.

Gesellschaftssitz: L-2180 Luxemburg, 4, rue Jean Monnet.
H. R. Luxemburg B 45.631.

Der Verwaltungsrat der EUROCASH-FUND SICAV (der «Fonds») hat beschlossen, nachfolgende Änderung in bezug auf den Fonds vorzunehmen:

Änderung der Anlagepolitik

Die Anlagepolitik des Fonds wird in der Weise ergänzt, dass nunmehr dauerhaft und zu Anlagezwecken Kredite in Höhe von mindestens 25% eines Netto-Teilfondsvermögens aufgenommen werden können.

Die Aktionäre, die mit der vorstehenden Änderung der Anlagepolitik nicht einverstanden sind, haben ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Mitteilung während vier Wochen das Recht, im Einklang mit den Verkaufsunterlagen die Rücknahme ihrer Aktien zum Nettoinventarwert pro Anteil ohne Erhebung eines Rücknahmeabschlages zu verlangen.

Eine Neufassung des Verkaufsprospekts mit Ausgabedatum Juli 2004 ist ab sofort am Gesellschaftssitz des Fonds, bei der Depotbank sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erhältlich.

Luxemburg, im Juni 2004.

(03226/755/17)

Der Verwaltungsrat.

TROMED HOLDING S.A., Société Anonyme.

Siège social: Luxembourg, 5, boulevard de la Foire.

R. C. Luxembourg B 52.140.

Messieurs les actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra à l'adresse du siège social, le 22 juin 2004 à 12.00 heures, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 2003.
2. Divers.

Les actionnaires ou leurs représentants devront être en possession des actions ou d'un titre de substitution.

I (03243/534/13)

Pour le Conseil d'Administration.

BOIS CHAMP HOLDING S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.

R. C. Luxembourg B 33.411.

Messieurs les Actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra en date du 18 juin 2004 à 11.00 heures au siège social avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Lecture du rapport de gestion et du rapport du commissaire aux comptes
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 2003
3. Décharge au Conseil d'Administration et au commissaire aux comptes
4. Nominations statutaires
5. Divers

II (02891/506/15)

Le Conseil d'Administration.

FIRWIND FINANCE S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1413 Luxembourg, 3, Place Dargent.

R. C. Luxembourg B 48.245.

Les Actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

qui aura lieu le 18 juin 2004 à 11.00 heures au siège social à Luxembourg, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du Conseil d'Administration et rapport du Commissaire
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 2003
3. Décharge aux Administrateurs et au Commissaire
4. Délibération et décision sur la dissolution éventuelle de la société conformément à l'article 100 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales
5. Divers

II (02956/696/16)

Le Conseil d'Administration.

VENILUX HOLDING S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1413 Luxembourg, 3, Place Dargent.

R. C. Luxembourg B 47.292.

Les Actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

qui aura lieu le 18 juin 2004 à 9.00 heures au siège social à Luxembourg, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du Conseil d'Administration et rapport du Commissaire
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 2003

3. Ratification de la cooptation d'un Administrateur
4. Décharge aux Administrateurs et au Commissaire
5. Acceptation de la démission d'un Administrateur et nomination de son remplaçant
6. Divers

II (02955/696/16)

Le Conseil d'Administration.

INVESCO GT INVESTMENT FUND, Société d'Investissement à Capital Variable.

Registered office: L-1470 Luxembourg, 69, route d'Esch.
R. C. Luxembourg B 7.443.

Notice is hereby given to the shareholders, that the

ANNUAL GENERAL MEETING

of shareholders of INVESCO GT INVESTMENT FUND (the «Fund»), will be held at the offices of the Fund, on *18 June 2004* at 3.30 p.m., with the following agenda:

Agenda:

1. To hear and accept the Reports of:
 - a. the Directors,
 - b. the Auditors.
2. To approve the Report of the Directors for the year ended 31 December 2003, including the Statement of Net Assets as at 31 December 2003 and Statement of Operations for the year ended 31 December 2003.
3. To discharge the Board of Directors and the Auditors with respect to their performance of duties for the year ended 31 December 2003.
4. To approve the Board of Directors and elect the Directors to serve until the next Annual General Meeting of shareholders.
5. To re-appoint PricewaterhouseCoopers, S.à r.l., as Auditors of the Fund, to serve until the next Annual General Meeting of shareholders and to authorise the Directors to fix their remuneration.
6. To approve the dividend, if any, paid in respect of the year ended 31 December 2003.
7. To approve the payment of directors' fees.
8. Any other business.
9. Adjournment.

The shareholders are advised that no quorum is required for the items on the agenda of the Annual General Meeting and that decisions will be taken on a simple majority of the shares present or represented at the Meeting.

The audited annual report as at 31 December 2003 was sent to shareholders in April 2004 and is available, free of charge, at the registered office of any of the Sub-Distributors.

In order to take part at the Meeting of 18 June 2004, the owners of bearer shares will have to deposit their shares, five clear days before the Meeting, with one of the following banks, who are authorised to receive the shares on deposit:

- BANKHAUS B. METZLER SEEL SOHN & CO KGaA, Große Gallusstrasse 18, D-60311 Frankfurt
- INVESCO BANK ÖSTERREICH AG Rotenturmstrasse 16-18 A - 1010 Vienna Austria
- DEXIA BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG, 69, route d'Esch, L-1470 Luxembourg

II (02921/584/35)

The Board of Directors.

FIBAUME S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2311 Luxembourg, 3, avenue Pasteur.
R. C. Luxembourg B 66.447.

Le Conseil d'Administration a l'honneur de convoquer Messieurs les actionnaires par le présent avis, à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui aura lieu le *18 juin 2004* à 11.00 heures au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Approbation des rapports du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes.
2. Approbation du bilan et du compte de pertes et profits au 31 décembre 2003, et affectation du résultat.
3. Décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes pour l'exercice de leur mandat au 31 décembre 2003.
4. Décision sur la continuation de l'activité de la société en relation avec l'article 100 de la législation des sociétés.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

II (02920/1023/17)

Le Conseil d'Administration.

MURTEN FINANCIERE HOLDING S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2730 Luxembourg, 67, rue Michel Welter.
R. C. Luxembourg B 79.762.

Mesdames et Messieurs les Actionnaires de la société anonyme MURTEN FINANCIERE HOLDING S.A., prédésignée, sont convoqués à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

annuelle de ladite société anonyme qui se tiendra le vendredi 18 juin 2004 à 10.00 heures au siège social sis à L-2730 Luxembourg, 67, rue Michel Welter, à l'effet de délibérer sur l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- Rapport de gestion et rapport du commissaire aux comptes sur les comptes annuels au 31 décembre 2003
- Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2003
- Allocation du résultat pour la période s'achevant le 31 décembre 2003
- Démission d'un administrateur et nomination d'un nouvel administrateur
- Quitus aux administrateurs
- Quitus au commissaire aux comptes
- Pouvoirs à donner
- Questions diverses

II (02906/000/20)

Le Conseil d'Administration.

WATERL'EAU INTERNATIONAL S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-5280 Sandweiler, Zone Industrielle.
R. C. Luxembourg B 83.924.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

des actionnaires qui se tiendra le 18 juin 2004 à 11.30 heures au siège social à Luxembourg pour délibérer de l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapports du Conseil d'Administration et du Commissaire aux Comptes
2. Approbation des bilan, compte de pertes et profits et affectation des résultats au 31 décembre 2003
3. Décharge aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes
4. Acceptation de la démission du Commissaire aux Comptes et nomination de son remplaçant
5. Décision à prendre quant à l'article 100 de la loi sur les sociétés commerciales
6. Divers

II (02894/788/17)

Le Conseil d'Administration.

GRAMERO HOLDING S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8009 Strassen, 117, route d'Arlon.
R. C. Luxembourg B 93.742.

Messieurs les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

qui aura lieu le vendredi 18 juin 2004 à 9.00 heures au siège social de la société, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 2003.
2. Approbation du rapport de gestion et du rapport du commissaire aux comptes.
3. Décharge à donner aux administrateurs et au commissaire aux comptes.
4. Divers.

II (02982/1267/14)

Le Conseil d'Administration.

EUCHARIS S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2730 Luxembourg, 67, rue Michel Welter.
R. C. Luxembourg B 16.892.

Mesdames et Messieurs les Actionnaires de la société anonyme EUCHARIS S.A., prédésignée, sont convoqués à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

annuelle de ladite société anonyme qui se tiendra exceptionnellement le vendredi 18 juin 2004 à 11.00 heures au siège social sis à L-2730 Luxembourg, 67, rue Michel Welter, à l'effet de délibérer sur l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- Rapport de gestion et rapport du commissaire aux comptes sur les comptes annuels au 31 décembre 2003
- Approbation des comptes annuels au 31 décembre 2003
- Allocation du résultat pour la période s'achevant le 31 décembre 2003
- Renouvellement du mandat de deux administrateurs et nomination d'un nouvel administrateur
- Quitus aux administrateurs
- Renouvellement du mandat du commissaire aux comptes
- Quitus au commissaire aux comptes
- Pouvoirs à donner
- Questions diverses

II (02893/000/20)

*Le Conseil d'Administration.***REUMER FINANCE S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-2420 Luxembourg, 11, avenue Emile Reuter.

R. C. Luxembourg B 76.934.

Messieurs les Actionnaires sont convoqués par le présent avis à

L'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra le 21 juin 2004 à 9.00 heures au siège social de la société, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- a. rapport du Conseil d'Administration sur l'exercice 2003;
- b. rapport du commissaire de Surveillance;
- c. lecture et approbation du Bilan et du Compte de Profits et Pertes arrêtés au 31 décembre 2003;
- d. affectation du résultat;
- e. décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire;
- f. démission d'un administrateur et nomination de son remplaçant;
- g. divers.

II (02889/045/17)

*Le Conseil d'Administration.***MILTON HOLDING S.A., Société Anonyme Holding.**

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.

R. C. Luxembourg B 29.103.

Messieurs les Actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra en date du 18 juin 2004 à 11.00 heures au siège social avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Lecture du rapport de gestion et du rapport du commissaire aux comptes
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 2003
3. Décharge au Conseil d'Administration et au commissaire aux comptes
4. Nominations statutaires
5. Divers

II (02892/506/15)

*Le Conseil d'Administration.***AURA HOLDING, Société Anonyme.**

Siège social: L-2419 Luxembourg, 7, rue du Fort Rheinsheim.

R. C. Luxembourg B 29.092.

Messieurs les actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

L'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui se tiendra le 28 juin 2004 à 14.30 heures à l'Etude du Notaire Maître J.-P. Hencks, à L-2240 Luxembourg, 3, rue Notre-Dame avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Annulation du capital autorisé existant.
2. Création d'un nouveau capital autorisé de EURO 10.000.000,-.
3. Autorisation du Conseil d'administration d'émettre des obligations.
4. Modification des statuts consécutive.

II (02844/000/15)

Le Conseil d'Administration.

GAMMA S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2420 Luxembourg, 11, avenue Emile Reuter.
R. C. Luxembourg B 82.718.

Messieurs les Actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra le 21 juin 2004 à 10.00 heures au siège social de la société, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- a. rapport du Conseil d'Administration sur l'exercice 2003;
- b. rapport du commissaire de Surveillance;
- c. lecture et approbation du Bilan et du Compte de Profits et Pertes arrêtés au 31 décembre 2003;
- d. affectation du résultat;
- e. décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire;
- f. délibération conformément à l'article 100 de la loi luxembourgeoise sur les sociétés commerciales;
- g. divers.

II (02886/045/17)

Le Conseil d'Administration.

SOUTH POLE HOLDING S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1931 Luxembourg, 25, avenue de la Liberté.
R. C. Luxembourg B 70.115.

Les Actionnaires sont priés de bien vouloir assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui se tiendra extraordinairement au siège social de la société en date du 21 juin 2004 à 14.00 heures avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Présentation et acceptation des résolutions prises lors de la réunion du Conseil d'Administration.
2. Présentation et acceptation du rapport du Commissaire aux Comptes.
3. Présentation et approbation des comptes annuels arrêtés au 30 septembre 2003.
4. Décision conformément à l'article 100 de la loi modifiée sur les sociétés commerciales du 10 août 1915 sur la dissolution éventuelle de la société.
5. Affectation du résultat.
6. Décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire aux Comptes.
7. Divers.

II (02840/802/19)

Le Conseil d'Administration.

NOVOPAR S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2146 Luxembourg, 55-57, rue de Merl.
R. C. Luxembourg B 73.465.

L'Assemblée Générale Extraordinaire du 17 mai 2004 n'ayant pu délibérer valablement n'ayant pas atteint le quorum requis par la loi, les actionnaires sont reconvoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

des actionnaires qui aura lieu le 28 juin 2004 à 10.00 heures en l'étude de Maître Blanche Moutrier, Notaire de résidence à Esch-sur-Alzette, 19, rue de l'eau avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. modification du 2^{ème} paragraphe de l'article 5 des statuts pour qu'il ait la teneur suivante:
«Toutes les actions sont nominatives.»
2. Divers
Pour le Conseil d'Administration
N. Theisen
Administrateur-délégué

II (02745/000/18)
